Mitteldeutschland Merseburger Tageblatt Kreisblatt

Merseburger Kurier

175. Jahrgang / Rr. 147 Bedriftig , Berlag u. Druderei: Merjeburg, halter gr. 4. Ferra: 200 u. 2012 Telegr. Afdr : Zageblett halter bis General Cherchestinum, billing

Merfeburg, Donnerstag, den 27. Juni 1935

Monatl Bezugspreis 1,75 MM. und 0,25 MM. Justellgebühr, durch die Post 2,20 MM. ohne Ju-stellgebühr. — Anzeigeupreis nach Preistlis-Krichaftskellen: hölterstr 4 n Marth 24

Einzelpreis 10 Bi.

Ub Herbst Reichsarbeitsdienstpflicht

Neue wichtige Gesetze erlaffen / Eine Staatsdomane für Madensen

Amtlich wird mitgeteilt: In der gestrigen Kabinettössigung, der legten vor einer längeren Sommerpanse, wurde das Geleg über den Neichsarbeitsdienst verabschiedet, wonach alle jung en Deutschen verpflichtet sine, im Neichsarbeitsdienst ju dien en. Zumächt wird die Arbeitsdienstepstlicht der männlichen Jugend eingeführt, während die Arbeitsdienstepstlicht der weiblichen Jugend einer besonderen gesellichen Regelung Augend einer besonderen gesellichen Regelung Jugend einer befonderen gefenlichen Regelung vorbehalten bleibt.

Jugend einer besonderen geieglichen Regelung vorbschaften bleibt.

Angenommen wurde serner ein Geses auf Kenderung des Stra fa es es die es, dos in erster Linie des Straft für es der den des Straft der Geburg der Geburg

ichten

einz hner-

Der

Sport

[zifche

hr bas latt

erte

isoal Auguit von Maden fen. Nach dem Millen des führers und Neichse fanglers foll dem Dark des deutschen Voltes an der einwollen. Deretischen unvergänzlicher Ausdruck vorliehen werden. Das preinsigte Eugstämmlichen met deber beichtofein, die preußische Domäne Briffe Gracksmitischen det diese beichtofein, die preußische Domäne Briffe und Kreis Preußisch Domäne Briffe der Kreis Preußisch der Kriffer und Neichse fangler für eine Ueberzigung an den Genarliebungstisch und Madeulen als Detation gar Berfügung an ftellen.

In diesem Jahr Jahrgang 1915

Das Gefet über die Arbeitsdien willicht / Dienstzeit vorläufig ein halbes Jahr

t / Dienstzeit vorläufig ein halbes Jahr
Die folgenden Bestimmungen bringen die
Aus nach men won der Dien stoftlicht,
wobei au beriasstätigen ist, daß diesenigen,
die bereits den Arbeitispaß im Freiwilligen
Arbeitsdienst erhalten hoben, nich mehr aum
Betchsarbeitsdienst stenenden stenen. Da
der Arbeitisdenst stenenden stenenden
Beinigen ausgestolsten bleiben, die meger
estellt sind, das sind alle mit Juchstans Befirasten: ferner die Bestraten, denen die
diesen stenenden der die der Ausgestoften
beitragerischen Erwere die Bestraten, denen die
diesen stenenden der Sickerung oder Besserung
unterworfen sind und die mit Juchstans Befirasten: ferner die Bestraten, denen die
diesen Ausgeschaftlich des Bestratenstens sind die
den Maßtregeln der Sickerung oder Besserung
unterworfen sind und die meg anterworfen sind und die megen staatseind
licher Betätigung gerücktich bestrats sind.
Mußerden ist unwürftig, wer ans der McDellen
wegen ehrenrüfriger Handlungen unsgesichlissen ist unwürftig, wer ans der McDellen
bei Größinstett aum Bestlesden dissentliches Urteil
die Fähnfackt aum Bestlesden dissentlicher
Ber sin die besonderen Arbeiten im Arbeitsdenten sin te besonderen Arbeiten im Arbeitsdent förperlich oder geistig wöllig untauglich
ist, wird nicht eine gagengen werden. Ber vorübergasbend untauglich ist, sann nach 8 surräckesselt werden.

die Gefamtheit des Boltes schaffen. Bie groß diese Berte sind, seint schon die disserige Tatigkeit des Freinfülligen Arbeitsdiemles, insbesondere bet den Bodenfulstwierungen.

Das Führertorvs des Arbeitsdiemles sein ihr verschaften und Abendulstwierungen.

Das Hürertorvs des Arbeitsdiemles sein in Auflagen ihr verschaften und Abendulstwie und Abendulstwie und Abendulstwie der Abendulstwie und die Abendulstwie der Abendulstwie und die Abendulstwie der Abendulstw

Reichswetttampf der 521

Gin Befehl des Sibrers.

Der Oberkie Machibiere Abolf Sitler hat am 22. Juni folgenden Beiehl an die Magaeben: Jur Priliung des allgemeinen Ausbiddungstlichnes der SM nut jur Förderung ihres opferfreudigen freiwilligen Dienftes für der Bewegung und unfer Bolf ordne ich für dem Commer 1935 einen Reichswetts fam pf der SM: Etixme an. Für den siegenden Ehrem ieder Gruppe flifte ich einen Chrenpretis. Die Ausführungsbestimmungen erlüht der Stabschef.

Mit diesem Befesch hat der Kubrer einen

eriant der Stabschef.
Mit diesen Beiehl hat der Führer einen Reichsweitlampf der EN für den Sommer 1935 angeordnet. Der Reichsweitlampf der SN wird in allen Teilen des deutlichen Waterlandes die SN mobilifieren .In sieden verfeicdenen Ausötildungsweigen wird die SN, gleichgalitig, ob jung oder alt, ob hande oder Kopfarbeiter, antreien, mm ibre fete Einfahdereitfahd für den Kührer und Staat und ihr Konnen unter Beweis au siellen.

Notizen zum Tage

Arbeitsdientpflickt Die Rechöstegierung hat und Luichntpflickt. Die Rechöstegierung hat werben verdienen. Es ist dies in erster Luine das Geleg über die Arbeitsdienstpflicht, das von der Gelamtheit des Boltes zweifelos mit außerordentlichen Beitall begrüßt und Die Arbeitsdienstellen Beitall begrüßt und Die Arbeitsdie Berifchstung der verschieben den Berifchstellen der Verlickbenen beute im Rechösgediet wirfenden Dramistionen machen, id darb im Llebertrebung gesaat werden, das die Goldbaten und der Arbeitsdienfliche fier an der Spike martscheren. Bom 1. Oktober ab wie und der Arbeitsdienflich gehort und icher inne deutliche Mann und höhter iedes lunge deutliche Mann und spätelichtighen Arbeitsdienflicht der angesegen werden. Zamit ist auch der Zustflichtung eine Kanton und der Arbeitsdienflicht der Arbeitsdienflichtung der Arbeitsdienflicht auf Lag die anzube einst vom Aungen Gehort und ficht frisheitig auftrechten. Der Anfahr und der Arbeitsdienflicht der Arbeitsdienflichtung der Arbeitsdienflichtung und Lag die Arbeit dem Arbeitsdienflichtung der Arbeitsdie den in Bulaarien untraftessischt worden war bekannt. Im Johr den Nachten der Verden der Kreinstell sown in Mulaarien untraftessischt worden war, bekannt in Mulaarien untraftessischt worden war, bekannt in Mulaarien untraftessischt worden war, bekannt der Teinstell and den erreinstell sown in Mulaarien untraftessischt worden war, bekannt den Kreinstellung der Arbeitsdie vorden war, bekannt der Arbeitsdien untraftessischt worden war, bekannt der Arbeitsdie untraftessische den der Freinstell and den er Arbeitsdie und den der Arbeitsdie untraftessische den der Arbeitsdie untwarftessische den der Arbeitsdie und den der Arbeitsdie und den der Arbeitsdie und den der Arbeitsdie untwarfte der Arbeitsdie untwarfte



flatt aus der Hille profunder Kenninise und auf Bissen gegründeter Einstüdten mit Voralen und undehentlichem Boringestingel gegebetet. Und is ist die und dare eine Riveausenlung feitzunkellen, die tiel bedaustellich is. An ihrendeber Eitzle hat man dese Weicharen aber längit geschen. Und die Foote, die der Reichgeron andaminiser Dr. Geoboles gesten an den Schriftleiternachmuchs richtete, sind ein deutlicher dinners dafür, das jolde Entwicklungen erfannt sind und nicht mehr gedulbet werden jesten. merben follen.

gen erfannt sind und nicht mehr oedulbet werden sollen.

Sin Bort an die Beim Tolädrigen Stiftungssest Aorporationen, einer Minichener Burschen-schaften sichert hat der Bartschafter, sowen auch einer Minischer Burschafter, sowen achrochen, doch das Ardaemitertum daan derusien siehert, selbst alter Burschafter, davon achrochen, doch das Ardaemitertum daan derusien sit, mit in erster Linie an den neuen Aufgaden mitjaardeiteiten. Daastick und Gaaraster seien noiwendiger denn ie. Die Bissenstein das die Besteinstein der Aufgaden mitjaardeiten. Daastick und Stiffenstein die Kallenstein der Aufgaden die Bissenstein der Archaften Bartschaft der Bissenstein der Archaften der Aufgaden der Archaften im Sand inicht versche Erhölten der Aufgaden der Archaften im der Archaften der Gestein der Archaften im von der Gestein der Archaften im von der Gestein der Archaften der Aufgaden der Archaften Bertingspelie der Gestein der Archaften der Aufgaden der Archaften der Aufgaden von der Archaften der Aufgaden von der Archaften der Aufgaden werden.

Das sind Borte, die jeder Bassensteinen noch nicht wären, so militen se achsolien werden. Das sind Borte, die jeder Bassenstein der Archaften den Archaften der Archaften werden. Das sind Borte, die jeder Bassenstein der Archaften der Archaften werden. Das sind Borte, die jeder Bassenstein der Archaften der Archaften ver der Archaften der Bestehen der Archaften der Archaf

Muffolini lehnt ab

Muffolini lehnt ab
Abeflinien. Frage wird fritich.
Rie die "OPN." mitgetelen wissen, hat
Ruffalini die vom englichen Lord-Siegele
bemadrer Anthonn Eden überbracken Korlöfiche aur Beilegung des itolienischen Korlöfiche aur Beilegung des itolienischendergenischen Anneher Beilenischen Korleifichen konlities ab gelehut. In Nom
bertöht nunmehr lätzler Beilimismus über die
desseminst die Argeiten gelehut, des winnt die Meinung tilmblich an Boden, das,
ein bemalineter Austrag des Erreites nicht mehr au vermeiben fet.
Der englische Minister Eden nersieh gelfern mittag unt den Sexten leiner Begleitung Kom. Au feiner Sexosfosiedung holten fich Staatsfetrefür Suvich, der englische Ans-ichafter Ernmunod und der ignanische Bod-ikafter eingefunden. Aus der Anweienheit die Staatsfetrefür Guvich, der englische Vol-kafter eingefunden. Aus der Anweienheit des indenischen Volksehres wird achlossen, Januan als eine an der Fototusfriza besonders interessierter Macht in die hiefigen Be-foreckungen eingeschaftet war.

Titulescu bei Caval

Ministervell vet Atoni
Ministervelisten und Außenminister Loval
batte am Mittmod eine etwa balbstinidige Unterredung mit dem in Paris weisenden rumänischen Außenminister Tiulische, die sich auf die dipsomatische Loge im allgemeinen und auf die Vonaupatipsäne im besonderen bezogen haben soll.

Alle Deutschen jekt luftschukpflichtig

Luftiduk Aufgabe des Reiches / Die heranziehung zur Luftichugpflicht

Luftschuß Aufgabe des Reiches / die Geranziehung zur Cuftschußpflicht

An dem in der gestrigen Kabinetissthung von der Keichörerierung beschoffenen "Luftschuspeles" wird im § 1 seigelegt, daß der Zuftschus aus den Obliegenkeiten des Reichsministers der an den Obliegenkeiten des Reichsministers der Aufgabe des Reichse filt, und das er an den Obliegenkeiten des Reichsministers der Luftschus geder. Der Minister beibent sich der Der Ankobistung des Lutischuses neben Dienstiftellen ner Reichsministerden Volleiten Weitschussen im Verließen er Verließenen der vokentlichen Volleitung im Einvernehmen mit dem Reichsministerden Volleitung im Einvernehmen mit dem Reichsministerden Volleitung im Einvernehmen, Gemeindeverbände und bostage in Anspruch ehmen. Ersalen diesen Berteilen der Schreitschen in Spreyerschaften des öffentlichen Reichts in Anspruch aben meich erkaltet.

Entscheiden ist der § 2, der iestlich, daß alle Deutschie und Beiten Kernen, die ihm der Kernen, die kan Deutschie volleitung der Lutischusplichen ist der § 2, der iestlich der Annaben volleiten Reichtschen ist der § 2, der iestlich der Annaben volleiten Volleitung der Lutischusplichen die der Sp. der iestlich volleitung der Lutischusplichen die der Sp. der iestlich volleitung der Lutischusplichen bie der § 2, der iestlich der Beiter Volleitung der Lutischusplichen bie der § 2, der iestlich der Beiter Volleitung der Lutischusplichen bie der § 2, der iestlich volleitung der Lutischusplichen bie der § 2, der iestlich volleitung der Lutischusplichen bie der Sp. der iestlich volleitung der Lutischusplichen bie der Sp. der iestlich volleitung der Lutischusplichen Beiter Volleitung von Geschafte und Volleitung der Lutischusplichen Sp. der in der Volleitung der Lutischusplichen der Volleitung der Lutischusplichen Sp. der Volleitung der Lutischusplichen Sp. der Volleitung von Geschafte und Volleitung der Lutischusplichen Volleitung der Lutischusplichen Volleitung von Geschafte und Volleitung von Geschafte und Volleitung von Geschafte und Volleitung von Geschafte

Aukenpolitische Ausiprache

Laval und Bietri por ben Genatsausichuffen

reifig Unabhängigleit und Unwerlofrtheit bedroßt wären. Laual beteuerte weiterbin, doßt
nach der Programmede des Stickres und
der Programmede des Stickres und
tale Stickres der Greichte der Stickres und
tale Stickres der Greichte des Greichtes und
der Greichte den Frieden und die
Freundigfall Deutschlond unter Auslächtung
iden Ceutschlaft Deutschlond unter Auslächtung
iden Teutschlaft Deutschlond unter Auslächtung
iden Teutschlaft Deutschlond unter Auslächtung
iden Teutschlaft Deutschlond und der Auslächtung
iden Teutschlaft Deutschlond und der Auslächte
inen Gestellung einer deutschlaftliche Unterschlicht aller Wäche weitschlich in die
Räche gerächt sei, der Gos der franzblischen
Regeierung unfer sönern würde, das au tun,
maß er als leine Pflicht augunten des allgemeinen Friedens und der Wiederberftellung
Europas ausehn wörde. reichs Unabhangigfeit und Unverfehrtheit be

Rufland weift Japaner aus

Aufteins verif Jupanet uns
The Alicifichi auf Petoche Agana.

Bie aus Chabarowst gemeldet wird, haben
die sowietrusfischen Behörden von Walabiworlde einigen Japaneur, die dort seit längerer Zeit aufälfig find, die Auftenthatisgenehmigung entageen und fie aus der Gewietunion ausgewiesen. Der Protefischrit des
japanischen Konfuls in Majaiworlot if
russifischrietist unbeantwortet geblieben.

Auf Begentoffund der Maginelehörden ist

Auf Beranloffung der Marinebehörden ih japanischen Schiffen das Ansaufen einiger sowietrussischer Säten im Fernen Osten, dar-nuter auch der Bucht der Heitigen Olga, ver-boten worden.

Das neue Reichsnaturichungefeh Oberfte Behörde: ber Reichsforftmeifter.

Dertie Behörde: der Reichsfortimeilter.

Das von der Reichstregierung verabschiede,
Reichsnaturfündsgeies denn dem Schut umd
der Pflege der beimatlichen Rotur in allen
ihren Erscheinungen. Die oberite Ralauridingbehörde für das gangs Reich stellt der Reichsfortimeilter dar, der einzelne Beignguiste auf
die nachgeordneten Naturichusbehörden übertranen fann. Int fachlichen Beratung wird
ieder Raturschusbehörde eine "Stelle int Raturschuspfleiten merden in der neu gelichten
Raturschuspfleiten merden in der neu gelichseiten Raturschuspfleiten in der neu gelichseiten gelichten Reichstelle für Raturschusft aufachgienen "Reichskeite für Raturschus" aufammenacfaste. Das Geiets gibt dem Seigeriffenten das Riecht, wichtige Allach als
ihreichsauturschuspfleiten geriffenen der
Geiter fünd der Stellt gelichten der
weiter der Stellt gelichten der
weiter der Geschappfleiten der Geschappfleiten
bis zu gwei Jahren vornsteben.

Befchlugverfahren der evangelischen Kirche

Deinjungveringten ver evinngeringten auchge

Tas Neidstabierte beische geleen ein Gefen aur Schaftung einer Beschünklichen im Kechtsangeringen bei der Strick. Die Schaftliche mird beim Reichsantieren beischaftliche mird beim Reichsantieren birgertichen Rechtsstreit die Entstehen der Abstalle der Schaftlichen der Schaftlichen bei der Schaftlichen der Schaftlichen der in der Deutschaftlichen der in der Verlichen Gewanselsten Kirche getroffene Mohnohmen giltlig sind, wird die Archöfene die Archöfene Mohnohmen giltlig sind, wird die Archöfene die Archöf

Das Danziger Sparprogramm Opposition nicht dur Mitarbeit bereit.

Das Vaniger Spaceprogrumm
Deposition nicht aur Mitarbeit bereit.

Der Danainer Boltston nahm gesten n. Lömittag nach längerer Aussprache über das Sparvpogramm des Senates dem Antrag der Norderie und der Boltstag der Norderie und der Boltstag der Boltst

senterung an toroern.
Sentatyräftbent Greifer erariff aum
Schlift das Vort au einer Afrechung mit
der Opposition. Nachdem die Opposition in
der Ausprache bewieden habe, das fie nicht
aewillt sei, an dem schweren Wert der Geb
haltung Tanaias mitjauerbeiten, versächte
er auf ihre Mitarbeit.

Generalfeldmaricall von Madenfen fitattete am Mittwoch den Jade Städten Billelmshaven und Ruftringen einen Befuch ab.

Das Bolt ohne Intelligens? Bon Sans Schwarg van Bert.

In der Handers den Sett.
In der Sanfeatischen Berlagsanftat erigeint soben eine aftuelle Schrift von Hand Schwarz ban Bert, dem Saupkörfteliere des Amgariff-Die Einnhe diffiert, fleine Sprechfunde für Undeitsiche, ihne ber ber Berluch gemacht wird, auf beennende Eegenwartsfragen Antwort zu geben.

politifier", in der der Berind gemach wird auf benmende Eigenwartsingen Antivort au geden.

Sprechen wir einmal mit denen, die fich geiftig verantworklich füblen, mit den Profesioren, den Künflern und Bissenichgeltern. Jan eine die gesten Wengeleit die in den letzten Monaten in inark betont worden, und amar von manchen Getten nicht ohne Welandholie, die sieds in Jetten auftritt, wo soldenich, diaptreisstiede, gandpreisstiede, gandpreisstiede, dandpreisstiede, unpackende Aduren die Dinge bestimmen und wo die nur Verrachtenden dem anstitutunden, bereintürzenden bem anstitutunden, bereintürzenden bem anstitutunden, bereintürzenden bem anstitutunden, der sich unmittelbar aerzecht au worden vermögen, weile er sich nicht ichnel genung aliedert, geraliedert und in Bermell auffell. Jeder Weinsst mit afadentlicher Aufrell. Jeder Weinsst mit afadentlicher Bergamaenheit ist irgendwam einmat einer Aufreiss deragnet, einem Mann, der die Klanterische Gegengen, einem Mann, der die Klanterische Gegengen, einem State vorweiten konnte. Moche man sich auch nach einger Ageit von der bloken Weinsteutung diese Könners, dieser Austricken und Schwächen, die die Korbisch, der Rechtlen, das der war mindeften ageschaften, das der war mindeften ageschaften ausklammen.

Unfere Revolution mußte gunachft einmal ne biefe Autoritäten austommen.

ohne diese Autoritäten auskommen. Man erinnere sich, wie fläglich die Silte der hochschulerofestoren auslach, die im Aabre 1892 sirr Hitlers Varteiliste ihren Aamen dergaden, nam dense daran, wie wenig Men-ichen in Theatern, Ateliers und Alblioth-vor dem 80, Januar an die "diegeloge geitige, steahenstammende Bewannung glau-ben mockten, und man wird verstehen, wie ichwer es noch bente vielen Gelehrten und

Ungelehrten fallen muß, ihr 300 und Amen zu iagen — und mehr als das: mitzuarbeiten. Se ift vor allem ein Boelsbalt, den die timbierten, künflerich ichgesenden. Sie iagen, beute noch in Deutschand unden. Sie iagen, die Dentweise des amtlichen Nationalfosia-lismus reise unser gestliches Leben aus den universellen, internationalen Justammensham beraus, Deutschand heerre sich inmer mehr und immer ungläcklicher in eine gestige 3fo-lterung ein.

Dorüber zu reden, Johnt sich, Es albt

Laual gab aur Frage der Unabhängigfeit und der Unweriehribeit De sterreich 3 und aur Frage des Donaupaftes befannt, daß sich Frankreich an eine Jusammenarbeit aller be-teiligten Mächte halten würde, falls Dester-

geworden find,
Die Geschichte der Bolfer ift nicht nur Kriegsgeschichte, sie ist immer auch Zwie-jerache artnerechter Gestierr von filden und driften, Wan redet in der großen Boltist von einer deutschaft Gesaft und verfünde unsetzteich, alle uniere isterende Robes sein anzleich, alle uniere istorende Robes sein Kriegten, das die eine Kopfe verfant Benn ein Bolf, das seine Kopfe verfant diet, könute geschicht faum und kopf-ickmerzen bereiten.

ichmerson bereiten.
Teler Siderspruch muß geflärt werden und erflärt lich fehr einfach. Bir haben feine vollstige Gungration aus Zeutlischand erlebt, wir haben niemanden lenseits der Grenze lien, der irgendum dei uns im Relic ein enemenswerte Gemeinichaft oder Gesolafdacht befäße, die iehnlichtig auf seine Ridleten wartet. Statt dessen aber haben wir gerade

Licht aufgesetst wird. Bir meinen die ehr-liche, fruchtbare, furchtleis Vertretung einer Gerfenunfis, die der Nation aum Neichtum oder auf Tat gedelft. Tas Mak ihrer Krei-bett hot fich die Wilfenflödet nur au erringen-indem sie, wie jeder, der Berantwortung und nicht nur Josen befetz, das föcklie Geleis der einigen Nation nicht aus den Augen werliert.

einigen Nation nicht aus den Augen verliert.

250a follen jonft die einfachen Soldaten er Revolution, die unachdemischen Barteigenossen den Kümflern, Forschern, Leckreinigen Seir vollen singen Wirt vollen singen Wirt vollen singen Wirt vollen singen in der vollen singen in der vollen singen in der vollen singen in der vollen die Vollen die Verligfen der vollen die Vollen die Verligfen der die Vollen die Verligfen der Vollen die Verligfen der vollen die Verligfen und die Verligfen der Vollen der liers über ihren Büche und Stoffen verfpuren.

Max Acinhardt heitatete Helene Thimia. Max Acinhardt hat am Dienstag nach der Verffindung feiner Ehfchiedbung die Schaufpielertin Helene Thimig gebertalet. Senni Bergion nicht Sarbolit. Die "Germanto" teilt mit, dos die Rachricht, der Philosoph Genri Bergion fei aum Antholiaismusfideractreten, sich als Falschmeldung berausserklift da.

gettellt hat. Friedrich Ginrod nach Bien verpflichtet. Der ebemalige Bariton des hallichen Stadtibeaters Friedrich Ginrod, der von Halle nach Zbiesdaden und Breefan ging, wurde soeben an die Wiener Staatsoper verpflichtet.

Reuer Geteftiner Intendant, Der Intendant des Deutsigen Grenzlandtheaters zu Görlitz, Beter Doenfelaers, ift zum Intendanten der Städtlichen Buffnen und Freillichtbufne in Stettin ernannt worden.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683362019350627-11/fraament/page=0002

DEG

Sed Selben Selbe

Mitt

Bon Die ! Schn Aus Und

11 Die 211

Mag ift doch fich auftehend liche sübersta noch ein manier du nah Rui

Konzer staunt Kapelle langen nierter Merter gearbei Man Hand freut f glieder fähigte man fi wuchs feine

Die führer

27. Ju

ejek

chiedete ut und n allen irichuts:

Reichsiffe auf
it übera wird
ile für
ionalen
neu geib" auPleichsben an
und ervorzugen das
sftrafen

rn ein ukstelle elischen Reichs-ingt in inschei-1988 in in der roffene eschluß= er end=

1111

eit.

" n. 5er daß eer daß eer daß eer en der a fiber teß, die Rehrer n bam. heftand titonaltier fürmmeete lich se versitre die, se versitre die, se not-

arteien indiger wirfen ob fie as Grabotiore Sosials of has splitter

nition in inichter Ersichte

ehr=

lbaten Sarteischrern wenig r nür ei nur rhörte latürsche eine versäglich, Wann roßen Ates

"Ger-Bhilo-smus raus-

ichtet.

nten-

Wenn die Ernte reift

Die Sonne gliiht in weißem Mittagsbrand, Und leife geht der Sommer durch das Land, Von Belderbreiten, reif und jegenichwer, Beht milder Duft des gelben Kornes her.

So haben auch unfere Merfeburger Teilnehmer noch in vielen Kanderungen und Fahren for recht die Schönheiten der
deneriffen Alpenweit kennengelernet und find
eingedrungen in das Volfstum der Bewohner
des Allgalu. Wande freundsight wurde gefächliche und beim Abschödendend der zu
Chren der Urlauber mit einem Hiterfeuer
und einem Fadelagu veranftaltet wurde,
galt es am Worgen des seisten Urlaubes
joulitags, am 33. Juni, wieder Abschöde zu
nehmen. Am Bond trafen dam auch miere
Merfedurger wieder sonnengebrant und
well neuer Arbeitsfreube dalem ein und
Gesaltens under Kontre wolke eine
Gesaltens und Gesalten vollte fein Ende
kennen. Ucherall aber wurde der Runisch
lant, auch im nächsten Karb wieder an einer
"Aroft-durch Freude"-Urlaußsfahrt teilzunebmen.

Mit "Kraft durch Freude" ins Allgäu

150 Urlauber aus dem Kreise Merseburg erlebten Bfingsten zwischen Schneeballichlacht und Henernte

etlebten Pfingsten zwischen Schneeballichlacht und Henritoste Spale: Mercheurg in der NZS, "Arrit durch Freicher nahmen auch 150 Teilnehmer aus Some Kreife Mercheurg teil. Anseiemt waren es 950 Urlauber, die Sontern in der Angelemt waren es 950 Urlauber, die Sontern in der Mercheurg fommende Sondergan in das daurische Mußau brachte. Unseren Mercheurg fommende Sondergan in das daurische Mußau brachte. Unseren Mercheurg dem Andende dem Schneiber auf die Weischeibeiltagelle auf dem Ziandschan und aus am Meen des 7. Juni der Angelemt waren spielte Naumburg, Arobstenlich, Altineberg dem Ammental ein, Kondorf Mochen aus der Verleburg der Verleb

Befanntmachung ber Mufterung 1935

Wir bringen heute im Angeigenteil die amts liche Befanntmachung für die Mufterung 1935, auf die mir gang befonders binmeifen.

Das Wetter für morgen

Sudliche Binde, heiter, Auftommen leichter Gewitterneigung. Auch für bas Bochenende feine wesentliche Betteranderung in Ansficht,

Im heißen Sommer Eis!

Der Chemiter hat befohlen "Es foll frieren"- und es fror





Ein Bernistand, über den in der Deffentlichfeit vieliach noch große Unfenntnis herricht, ift das Sauliergewerbe. Durch
diese Unteuntnis ber-

Beruishaufierertragen Platetten

Es ift einsach, wie alles, was man für 5 Pfennige haben fann. Bir fennen die Aufle des Kolnischen Wassers hoof tätter weit unter 0 Grad — wird Ammoniat, wenn es verdungtet. Gewöhnisches Wossers würde dei foster Lemperatur ertharen, Salswosser aber noch lange usch. So bringt man mit verdunstendem Ammoniat einen großen Botisch auch dann und füllig, aber aemösnische Salswosser auf ist die Aufle ein der die Aufle ein die Aufle ein die Aufle ein die Aufle ein die Aufle die Aufle ein die Aufle

ter benen noch beute die Kinder bertaufen "Umfländlich" lagt der Chemifer, "und noch zu teuer." "Bressen wir Kohlenisuregas mit äußerstem Drud zusammen, nehmen wir hann plösich den Drud zusammen, nehmen wir hann plosich den Drud der den die des sinds allen Seiten anseinenberirebt. Dann wird so sowie der soniet Admen vertieren, dan es au schnecker Mucher: Trod einei Aufläche der flaret. Und so eutsteht das neueste Auswerzeugt Wie eine Aufler erkant. Wir de niel erklätzt eleckter und weniger vergänalts als Eis, das ist Autur erzeugt. Wir haben sie nicht nur betrogen, sondern übertrumpft.

Schröderftiftung

feine öffentliche Unterftübung au gewähren ift, au verleifen.
Geluche derartiger Einwohner können bis aum 3. Juli 1985 unter Beistung ertipreschender Belege, welche die Bedürfligfeit der Antragieller glaubhaft nachweilen, beitwartiger eingereicht verden. Antrage von Perionen, welchen öffentliche Unterftügung au gewöhren ist, sind sondlos und können in keinem Falle berücklicht

Der Cieferwagen tippte um

Sonderzug nach dem Spreemald

Bir machen unfere Lefer auf den am Bult nach dem Epreemald verfebrenden ligen Conderaug der Reichgendn aufertfam. Der Fahrpreis beträgt ab Salle nur 3 Magt

Neue Wege zu gefunden Zähnen

Un'erfuchung und Behandlungszwang in der Schulzahnpflege

Un'erjudyung und Behandlungszwang in der Schulzahnpflege

Ter Reiche-Zahnärzteführer Dr. Stud

timet den Zahnärzteführer Dr. Stud

timeten fein, denn som fein der Aufgeführung

der Anderschaft der Anderschaft der Keichen

der Anderschaft der Dragitiforung der Dragnitate und die Reiche
der Anderschaft der Anderschaft der Anderschaft der Dragnitation foll die

der Anderschaft der Anderschaft der Anderschaft der Dragnitation foll die

der Anderschaft der Dragnitation konfernation der Anderschaft der Dragnitation foll die

der Anderschaft der Anderschaft der Schulzohnen der Anderschaft der Berchaft der Anderschaft de ahnarzteichaft zusammenseben sou. Die ehrerschaft, so sagt Dr. Stud weiter, muß in ieser Gesellschaft selbstverständlich auch ver-

Namenarzitige gandverentuging beunktuge werben.
Auf bem Lande foll die Arbeit durch fahr-bare Schulzahnkliniten durchgeführt werden. Mit 400 socher motoriserter Kliniken hofft Stud, in ganz Deutschand die Gebisse der Schulzitisder auf dem Lande santeren zu können. In den Große, Mittels und kleineren Städten, in denen praktizierende Jahnärzte antässig nich, soll die Beschandlung grundfährlich durch sie erfolgen. Wie bei der Jumpfung, so foll auch bei den gadurgatlichen Naginadmen die notwendige Behandlung unter Umssänden mit Iwong durchgesicht werden. Jurc Krage der Finanzierung macht Stud den Borschlag, die Mittel für des gange Bert durch die Reichssfinanzbehörde in Form eines Steuer-zusschlags bereinzuholen.

Briefgeheimnis und Nachbarin

Briefgeheimnis und Aachbarin "Mette Voriftiern" logt Frau Maier. Bei ihrem Anticlipotiant beichwerte sich fürzisch eine Bolfsgenossin darüber, daß eine Volftare ohne ihr einwersändinis an die Fluru ach barin abgegeben werden war, io daß die Nachbarin die Kart Lesen tonnte. And diesem Antag gibt Bostrat Keibrig in der berüsantlichen "Deutigen Bostseitung" einen interesanten "Deutigen Bostseitung" einen interesanten Leberblich über die zur Frags der Wolftantling und des Volfseitung" einen interesanten Uberblich über die zur Frags der Wolfseitung und des Volfseitung" einen untwörklich untweder dem in der Wolfseitung und des Volfseitung" einen interestanten Uberblich und die Volfseitungen arundsätzlich einweder dem in der Auffärist genannten Ernstellen und die haben die Volfseitungen annehmen. In der Prazisfonmt es aber nicht leiten vor, daß der Aussteller feinen von beiden antrisst. Um auch dam keine Berz zis er un geturtzete auf Lasien, hat die Reichsborst in Sondervorschriften u. a. für gemöhnliche Verseinungen, gewöhnliche Volfseisen und elchanfleten die logenannte Erselagutellung geschaften. Als Ersasempfänger Tommen in Verrachten Franklichen, den derer Ausschliche, den moderne Franklichen den der er der von der Verseinstellen.

Betracht:

1. cin Haus- (Gefchäfts-)-Beamier, ein erundfenes Familienmitglied, ein anderer Angehöriger ober ein Hausangestellter des Empfängers ober feines Bevollmächigten,

2. der Hauswirt, der Wohnungsgeber, der
Hauswermalter oder deren Ebefrauen, und

3. der Pförtner des Haufe.

Getingt die Justellung auch an eine dieser

e mer be. Durch vielententinis bervorgerufen, entitanden und entitefen auch die Antenutnis der und die wielen, in den meilte nöttlen üben meilten füllen noch entitefen auch die wielen, in den meilten füllen noch entitefen auch die wielen, in den meilten füllen noch entitefen auch die wielen, in den meilten füllen noch eine Eerwechlung des wirflichen daufierers mit Echwarzhöndern und Bettlern au vermeiden, it folgendes au beachten: Wer Bare von Ort au Ort und von Jaus au baus feilbieten mill, muh im Beitge eines Wandergewerbescheines sein oder, laße er ient Generbe mur am Dre feines Bedinites aus Bundergewerbescheines sein oder, laße er ient Generbe mur am Dre feines Bedinites der Britzlieben mill, chen Ertabt. da ufiert dein besitsen mill, chen Ertabt. da ufiert dein besitsen, Ferner much der Daufierer den Bitgliedsausveis der Birtflöhlich, da der Britzlieben und den Britzlich gener Britzlich gener Britzlich gener Britzlich gener Birtslich gener Birtslich gener Birtslich genandes Gewerbe Ferner eine Bia Lette geschaften, die jeder Saufierer, der die Wedinungen erfüllt, slößer trägt. Deshalb genan achtgeben, wenn ein Sändler an der Bohnungstir erscheint; beim Träger der Blafette fann man unbelorgt seine Einfäufe tätigen! Tierichuk-Berordnung

Um die Tierbefiger von frafbaren Zu-miderfiandlungen gegen das Tierichungefets zu bewahren, wird auf folgendes aufmerklam gemacht:

Nach den Ausführungsbeftimmungen zum Fierfüngsgeles vom 20. Anni 1994 dürfen Istenfüngsgeles vom 20. Anni 1994 dürfen Setäubung vorzenommen werden. Zu lotiken Vetäubung vorzenommen werden. Zu lotiken Vetäubung vorzenommen der Ausführen Pferden, won über Monate alten Rindern und Schweinen und von erchlechtsreiten Schaf, und Riegenböden. De Vetäubungen auf Vornahme derartiger Eingriffe aber nur durch Lierätzte vorzendamten Tiere ih die Kaitfalion aller vorzenamten Tiere ben Ausführungsbestimmungen dutch Lierarzie vorgenommen werden dutten, ift die Kaftration aller vorgenannten Tiere arundiäslich den Tierärzien vorbehalten. Durch sogen. Biehfaftrierer dürfen die Tierbesiger nur Rinder und Theodorie, die noch nicht älter als A Wonate sind, sowie Schaftund ziegenvöck, welche noch nicht aller die Romannte find, sowie Schaftund ziegenvöck, welche noch nicht gelchkehrertet find, kaitrieren lassen.

Berfonen nicht, so burfen die in Betracht tommenden Boltfendungen auch fonstigen erwachtenen Sausbawebenern, ja logar Sausnachten, wenn des Abressaten ungeschindigt werden, wenn deren Zuverläffigkeit dem Zuteller befangt ist wächsenen Hausbenuchnern, in sogar Hausbenuch, wenn beren Zwerksäten ausgehändigt werden, wenn beren Zwerksätelt dem Zwiteller betannt iff. Alls man der Belämerbeführerin diese Borschriften zur Kenninis brachte, erwiderte stecktrikten zur Kenninis brachte, erwiderte sie, das seien ja "nette Vorschriften aus Wedung der Vorschriften zur Kenninis der Vorschriften der Vorschriften der Vorschriften ihren der Vorschriften der Vorschrift

Befonbere Boridriften für Grante

Wer an Fallsucht (Epilepfie) zu leiben behauptet hat auf eigene Kosten drei glaubhasse Zeugen biersü zu siellen ober ein Zeugnis eines beamteten Arztei beizubringen.

3ch erwarte, baß alle Gestellungspflichtigen, ebenfe wie bab fare Borfabren gelan baben, ben Wuiterungs-tag als einen Gebrentag aciden und bas burch Muti-tiafett, Cauberfett und vurdiges, anfündige Ber-balten beweifet

VI.
Ber seiner Gestellungspflicht nicht ober nicht pünkt lich nachkommt, wird, wenn feine böhere Strase ver wirtt ill, mit Geldstrase bis zu 150 NW. ober mit halt bestrat.

Amtl. Bekanntmachung ber Stabt Mücheln

Ortsjagung über Jorm der öffentlichen Befannimachungen der Stadt Mücheln:

Auf Grund des § 8 Alfolg 1 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30, Januar 1935 (RGBI.1 S. 49) in Beibindung mit § 4, Ubl. 1, Ilff, 8 der Ersten Berordnung auf Duchführung der Deutschen Gemeindeorerordnung vom 22. März 1935 (GGBI.1, E. 393) mith und Anförung der Rats-berren am 21. Juni 1935 jolgende

Drisfagung über bie Form ber öffentlichen Bekanntmachungen

erlassen:

(1) Offentliche Bekanntmachungen ersosgen in einer von dem Bürgermeister bestimmten ortsanlässen Zageszeitung.

(2) Soweit es sich um Bekanntmachungen größeren Umsanges bandelt, kann der Bürgermeister im Juterzie der Kossenchpanis anordnen, das, dies im Anthaus ausgehängt oder in der betresende Motellung ausgerent werden und in einer ortsansässiger Tageszeitung auf den Aushang bezundt Ausselaung der in Betracht kommenden Bekanntmachung hingewieren wird.

Der Tag des Bezinns u. der Beendla, des Ausselaus bezunder Ausselaung für in Betracht kommenden Bekanntmachung hingewieren wird.

Der Tag des Bezinns u. der Beendla, des Ausselaus bezunder Ausselaung für in dem antitiden Hinweis anzugeden.

Hinvets anzugeben.
Soweit gelestlich eine beiondere Regelung nicht vorgeichen ist voll der Ausbang oder die Alussegung nicht länger als eine Woche dauen.

(3) Der Bürgermeister kann bet Iskanntmachungen von nicht beionderer Wichtigkeit Ausbang im Rathaute ohne beionderen amtlichen Jinweis in einer ortsanfälisigen Tageszeltung oder nur Ausbegung in der betreffenden Absellung anordnen. Bet leisterem muß jedoch durch einen amtlichen Aussellung anordnen. Bet leisterem muß jedoch durch einen amtlichen Ausbang auf diese Ausbang im Rathaufe auf diese Aussegung hingewielen werden.

§ 2

Der Bürgermeister ist berechtigt, Bekanntma-chungen ober amtliche Hinweise auf Aushänge ober Aussegungen von Bekanntmachungen auch sonstigen Tageszeitungen jum Abbruch gegen Bezahlung ober ohne Bezahlung zuzuseiten.

Sofern in einzelnen Gesetzen ober Berordnungen für bestimmte Fälle eine besondere Form der öffentlichen Kenntnisgade vorgeschrieben ist, behält es dabei fein Bewenden.

(1) Borftehende Satung tritt am 1. Juli 1935 in

(2) Mit gleichem Tage verstert die Ortsjagung über die ortsübliche Bekanntmachung amtlichee Veröffentlichungen in der stadt Micheln von 16. Juni 1934 ihre Gistigkei Mücheln, ben 24. Juni 19:

Der Bürgermeifter (L. S.) gez, Dr. Sora

Amtl. Betanntmachung für die Musterung 1935 Geftellungsaufruf:

grundlich gewaschen und mit fauberer Bajche im Mu-

fierungslesdig u erscheinen. Der Eenus von gelstigen Getränken ist vor vor und von gelstigen Vertrauber von Kuscherung von Weltbestrikken von der Vertrauber eigen burch den Weltbestrikkenmankere verd de fan Neet vollert Vertraumung zworderfankeit ober fall soni wurde der vertraumung worder den de verdraum, unter Um-janden mit langerer Feliebung zu rechner.

Bur die Berpflegung am Mufterungstage hat ber Geftellungspflichtige felbft gu forgen.

Die Dienftpflichtigen aus ber Stabt Merfeburg in Merfeburg, Albrecht-Durer-Strafe,

Mbrecht-Dürer Coule

Jahrgang

1914---15

1914—15 1914—15 1914—15

ben Mücheln und Stöbnis

1914-15

ben Leuna, Fahrenbarf unb Spergau in Merfeburg, Mibrecht-Durer-Strage Albrecht-Durer-Schule:

III.

bringen: Geburtsschein,
h) Acodweis über Afhammung,
od die Schutzenguisse und Acodweise über Berusse
ausbildung (Lehrlings- und Gesellenbrüssung);
d) den Acodweis über Jugebrigseit
sur St. (Marine-Su.),
jur St. (Marine-Su.),
jur St. (Marine-Su.),

jum RER., jum DEB. (Deutscher Luissportverband), jum DMSD. (Deutscher Amateur-Senbe, und Empfongablenft);

Mitgubringenbe Bapiere, Dienftpflichtige bat gur Mufterung mitgi

Beginn Jahrgang

Beginn Jahrgang

Gestellungspflich-tige m. Anfangs-buchstaben A-G

Weftellungapflich

aus Düchel

A-3 aus Stöbni

Gestellungspflich-tige m. Anfangs-buchstaben

Ge baben au ericheinen:

7 1162

7 Uhr

7 Uhr

19. 7. 1935 7 Uhr 1914-15

8 11br

5. 8. 1935 7½ Uhr 1914—15 9. 8. 1935 7½ Uhr 1914—15

in Mücheln, Schütenhaus

9. 7. 1935 10. 7. 1935 11. 7. 1935

Tag

Mufruf an bas Deutsche Bolf und burch bas Gefes für den Aufsau der Mehrmacht vom 16. Warz 1935 (Reichsgesehfatt I. Geite 369) dem Deutschen Holfe die allgemeine Bebripflicht volderigegeben. Rach dem Mehrgeset vom 21. Wai 1835 (Reichs-

gefehlett, Zeife glo und der Teiglichmeitefung für die Mufferung und der Teiglichmeitefung für die Mufferung und Kusbebung 1985 bom 29. Wat 1935, Neichsgefehlett, Le. Geoffal, geben der Einberug um Wehrbienf die Mufferung und die Ausgebende der Beite der Verlag aum Wehrbienf die Mufferung 1935 orden ich im Einberuchmen mit dem Kommandeur von Sechretistfalmminghabet sleegende der Vertiffalmminghabet sleegende der Verlägende begirtetommandos folgendes an:

Gestellungspflichtige.
Gestellungspflichtig für die Austerung 1985 ift beter manitide deutsche Ausbangsborige, der im 3abre 1915 geboren ist und in einer bet im Ausbreungssflichten (inachtechte unter It und einer bet im Ausbreungssflichten (inachtechte unter It um Eribe) ausgesibrten Gemeinden seinen Wohntspeker seinen gewöhnlichen Ausenbialis hat.

II.
Det und Seit ber Anfterung 1935.
Die Mufferung für die Geftellungsprlichtigen aus ben Geneinbem Werfeburg, Micheft, Löbelin, Leuns, Rabrendorf und Depegau findet an den für die eingefenn Ge- ünden nachlichend im Mufferungsfalender angeführten Lagen foch und Mufferungsfalender Die Oberformanntifferungsprachen. п

e) ben Nachweis über Teilnahme on Behrfpor (Bafferwehrfport); f) ben Nachweis über Landhilfe;

g) ben Kachweis über geteilteten Arbeitsdenst Arbeitspaß ober Arbeitsdenstpah); h) ben Rachweis über gestlieten aftien Dieust in ber Wehrmacht ober Lanbespolizet ober über bie berteit erfolgte Annahme als Freiwilliger in ber Wehrmacht ober Lanbespolizet;

i) ben Rachweis über ben Befuch von Geefahrtfchulen und über Geefahrtzeiten;

fomlen und über Geefabrigeien; ib ben Nachwis- über Nachwis- über Richssportabzeichen ober EM-Opertabzeichen; ib ben fliebercichein (für Arafifabrzeuge, Riugzeuge ober bes Deutschen Gegletwerkonden). Brillenträper sollen außerdem das Brillentraget berlegen.

vortegen. Ber aus wirtschaftlichen Grunden feine 3 fiellung beantragen will, bat einen fcriftliche trag und die erforderlichen Beweismittel

fiellung beantragen wun, dar einen nachtinden frag und die erforberlichen Bewiesintiel mitzubringen. Die Arbeitgeber haben ben Musterungspilichtigen einen Schein mit solgenden Angaden mitzugeben. 1. Rame und Boshort bes Arbeitgebers. 2. Bor- und Juname und Geburtstag bes Arbeitnehmers, 3. Spralaifach im Betrieb.
Diefer Zechein ih von dem Geftellungspflichtigen bet der Musterung bem Bebrobzitfsolflister zu übergeben.

Der Boligeipräfident.

Mittel Merfet

Für Lebens Wir üb zelne d

Sonna die Luft vor Basia aus. In awei Ka a Bahn la Liedchen Bfeife au dächtig and lieft Tage sei ift diesm lei hat d neulich 1 fommen.

den. . ordentlider wird frachen i Bumm Der Pfeiner Bo Scherben, aeiprenfe verfrallt schwaß hander tem Schuber tem Schuber bochaeiden bochaeiden übergeht. der zum auf dem auf dem auf und eind erhoil aber stöß Flügelicht in ihren in ihren

fireichend, in jähem durch und bes Mühl berrscht is tichilpen schwirren. Däckern schwunger grauen M bede auf Migemirk Afigewirr greift ihn greift ihn der aus d Augenblic breiten fo Jungivert gieren. Seifer i schon fast ein araub dicht über Bogen au

Bogen zi im Kang nen und Bente. E Tauben i hühner Heidelerd

Ron Nieman Minna i

Alexandra Minna ifi bereitschai alles, was behrlich.

"Bann bie Kirfii die Kirfii dat es lai gewöhnlie Gefahr ih mus hin. Lauriffe nicht an ihier. An Buden an unb auch, etwas Er im Haufe gine eigen gester gefahrereffe fatterene fatten gro Mieter. V verbunden dauernde und Mari ftillichweig niemals i et fommt

DEG

ten

Bu-gefetz ckiam

zum irfen unter Ichen

nom chaf= echts=

ingen

en in ort&=

größes ier im biefe fenden

achun= ing im eis in : Uus= irdnen. itlichen g hin=

Für uns fteht im Mittelpunft des Lebens unjeres Bolfes die Gemeinicatt, weil wir iberzeigt davon find, das ber einzelne dem Schicklig igt!

"Ridididid"

Sperber auf der Bageljagd. Bon Egon von Rapherr.

Sporber auf der Bachland.

Bon Coon von Kapher,

Sonnabendnachmittag iff 3. Dranken mabert die Luft in der Sommeratut, und die Keete vor Beitors Remiter atmen betäubenden Auft aus. Im Käfig auf dem Kentierbert hovien Am ist Auf auf in Kafig auf dem Kentierbert hovien amei K an a vien vög ac f auf und nieder. Der dahn läßt von Beit auf Seit ein ihmetterndes Liebden hören. Der alte Gerr hot die lange Kleife auwiiden die Am Leit ein ihmetterndes Liebden hören. Der alte Gerr hot die lange Kleife auwiiden die Am Leit ein ihmetterndes Liebden hören. Der alte Gerr dam nächten und lieft in der Breibtat, die er am nächten und lieft in der Breibtat, die er am nächten Lieb at der Gemeinde auf halten aebenft, Es ift diesmal feine lanfte Frediat dem mander-lei bat der Serr Baitor in der Gemeinde ausaufesen. Da afthe es allameite Trunfindt, und meultig warf sie gaar au einer Eddägerei ae-fommen. Hund dann die Wädden, die Mädden.

Bunn klein die Köpfe mothen, bligen und fruchen ioll's von der Kanael.

Bunnm, fürr, benal

Der Baftor fährt auf, die Bleife entaleitet für der Sand, der Köhne Borzellanforf in in Gertor führ auf, die Reine Sand, der Köhne Borzellanford in in Gertor führ auf der Sand, der Albeite der Gertor führen der Sand, der Köhne Borzellanford in in Gertor führ auf der Band, der ein der Schalbeiten der Gertor führen der Sand, der Gertor führen der Sand der Kohne Borzellanford in der Gertor führen der Sand der Köhne Borzellanford in der Schalbeiten der Schalbeiten der Gertor führen der Schalbeiten der Auf dem Sonelbauer mit aniecker-tiem Schalbeit und der Schalbeiten der Auf der Schalbeiten der Schalbeite

auch die Feldlerche wie ein Stein aus der Left fallen lätzt, um dem Sperderariff au entachen, idon in sie unterlögen und von unten ber gesacht. Untermiddich sind die Eltern bei der Allenderich eine Gesacht. Untermiddich sind die Eltern bei der Allenderich eine Gesacht. Untermiddich sind die Eltern bei der Allenderich eine Gesacht. Und den sie mit sanstem Klägen klügen sind von die eine Gesacht. Und nicht den sie mit sanstem Klägen klügen sind von in den kleichen der Bäume herumturnen, rusen sie die nach eingermagen klügen sind einer "All-". Ind "Alckstäcklich" und von in den kleichen der Stimme neuen Beiterm "All-". Ind. "Alckstäcklich" antworten die Eltern und beitenen Klützer. Und das gelon dien auch gereber nicht auf eine Geschieden und die ange Tereberschen bertoff sich Munen und Schleren Zeich die sie die Franklich weichen sie es, niedrig über die Erde hustelen Allende, in schnellen statetzelen Allas versehen siehen, klateralen Allas versehen siehen, klateralen klateralen der Bindrechen, der der auflichen Ledder der der kläseligten und der Allassen der Allassen der Stantischen der Versen der der kläselschaften allender der der kläseligte und der kläseligte der kläseli

Was geichah am 27. Juni?

Bor 79 Jahren (1856); Jojeph Mener, der Gründer des Bibliographischen Justitis in Hild-burghaufen gestorben.

Bor 69 Jahren (1866): Im preußisch-dierreichischen Kriege Schlachen bei Langenfalzo, Rachod und Trauterau.

Bor 110 Jahren (1816): Friedr. Gottlob Keller, Erfinder der Solsichelierei, in Hainigen geboren.

äft einer frünpeligen Liefer am Uer und verfolgt mit gierigen Blicken das Auf- und Abfahrten bas Auf- and Abfahrten bas Aufragien und Einfalfen der unabsehbaren Starwolfe. Und dann gleitet er in reisendem Auge über den Beiedengrund fin, ichwing fich durch die Beidenspiken und über das Rober, innte in die niederburrenden, freischenden Stare und bar ichen Gene Beute gewalt.

noeiner Sare into dar indin teine Seine gepact,
Auch ber Baumfalf ift hier aur Stelle
und holt fic einen Tarmach aum Arühftick und
aur Beiverzeit. Und wenn die Kröhe frafter
werden, sommt noch der fleine aewondte Werlin aus dem Vorden hinau und mordet ebenfo arühlich wie Serefer und Baumfalf, Wher es ih ja genna an Tarren da, warum iollen denn die Räuber nicht auch leben? Und darum fiecht der Gutscher nicht auch leben? Und darum fiecht der Gutscher nicht auch leben? Und darum fiecht der Gutscher ackafien au, wie die Sperber und Kalken unter den Taren aufräumen, und kann doch und Zagen und Boden keine Wondme der Echaren seinkellen.

Acten nuter den einer aufräumen, und faun doch nach Jagen und Soden feine Aboden feine Aboden feine Aboden feine Aboden ber Schoren feinfellen. Als aber is Etare fort sind, ift auch der Banufalf fort. Und nach ihm zießen die einer Abelieben Einer echter ihr einen Aber ihm zießen die einen ablieben einen Aber ihr einen Aben die ihr noch lang ihr eine Aboden in Soden und Schiffte der und enun. Benn dann Goldammern, Docken und burchwandernde Verafürlen auf der Dorffirche durchtinanderschwirren und die Rochavlel nach Abrunden aber ihr eine Aben der ihr eine Aben eine Aben der ihr eine Aben der ihr eine Aben der ihr eine Aben der Aben ein eine Aben der ihr eine Aben de



Eifen und Stabl wachfen im Sommer

Die Wirfung auf die Gifenbahnichienen

Pension Janna

Riemand in der Pension Janna verübelt Winna ihr familiäres Dazwischenreden, jogar Alexandra Barwarra nicht. Winna gehört dazu. Winna ist mit ihrer ewig freundlichen Diensbereitschaft, ihrem begeisterten Juterese für alles, was die Pension Janna angeht, unentbehrlich.

8, geit, das erfenut Beter immer mehr, hat ihre Dunomit für lich, Sie gleicht lich den Weulchen an. Sie ihr nichts Wolschutes. Benn man sie ichneler berum wünfich, dann ist sie wie aufgeweichter Teer, der endlos steht, Wöchte man sie aber halten, dann ist sie auf ich der der halten, dann ist sie aufgeweichter Teer, der endlos steht, Wöchte man Sie aber halten, dann ist sie auf schon vorüber. Die zwei Tage sind vollgepropti mit Arbeit. Jum dritten Wale schon ist Beter Holfgaufen.

heute bei Bernhard und Sohn. Die Musterfollestion für Semmor in London ist immer noch nicht richtig. Das gange Engrosdbaus Vernbard und Sohn ist aufgeregt, Kräulein Gold, die Direktriee, läuft mit ein vaar bestischen Peleden auf ihrem rechtlich gernberten Gesich berum. Die Probierdamen bekommen nacheinander übren Ausschaue, geben ihn verdowelt an die steinen Laufmädden weiter. Das Geschienhe enbet binten in der Kackeri, wo die ausgeluchten Aleider schon aus aumannengeacht werden. Der Bürtschemaun, der allfäglich um awölf Ubr mit seinem Niedslaften erscheint, siebes für den konlektionsvertel mit seinen Richten soniektionsvertel mit seinen Richten spaliagen groß geworden, wittert er die Atmosphäfer ichon von der Tür aus. Die Lust biert Benn ein Großennbe da ift, gebt das Burthgeschäft ichecht.

funde da ift, geft das Burtheefdätt föllecht.

Beter Hoftbaufen fieht fehr aroß und blond in dem Borführraum. Er fieht fich im Spicael, flautlert von Herrn Bernbard Bater und Bernbard Sohn. Bieder hat er dies einentimie Gefühl, dach er es aar nicht ift, der bier fieht, Aleider multert. Eloffe prift und nun mit einer energitden Hondbewegung erflärtt. "Bas alauben Sie eleantlich von Miter Semmer und feinem Goule, derr Bernbard? Sie verweckseln das wohl mit Hintertuntenhaufen. Dort fönnten Eie folde Ladenhüter allenfalls anbringen." "Bas full das lein?" fragt Vernbard Vater

anbringen."
"Bas foll das fein?" fraat Bernhard Bater aufacreat. "Ladenhilter, Ladenhilter? Berfiche ich nicht. Berr Gollhaufen, wie Sie fo etwas "Ladenhilter" nennen tönnen."

"Na", saat Beter, "wenn Sinen."
"Na", saat Beter, "wenn Sie Ladenhilter nicht verließen, dann saacn wir doch auf aut deutsch "Schund". Saden Sie letzt verkanden?"
fer lächelt den furzhasslacu. Immer etwas schwierenden Gerrn an. Und der hat verkanden. "Es fil schwer", saat Vernstards anwisternder Vick au seinen Sohn herüber. "Geschäfte zu machen mit einem Mann, der Solfchaufen beigt, Gardenach bat und den Non-fettionsfaraan behertscht." — "kräufein Gold", ruft er scharf, seine Stimme ist etwas fettig.



m

N land:

nun im er ichen Rotie Giege nur e bie I mend noch Polis das i gefter nehm

D nicht Mim

nen, find haber abgef allen erfrer braut vielle fchäme hinge hatte, hänge heibe Dies dürfe Bereiben fil fü burge

31

Tu

ander Rafer der a Schwifd

feine Inte

ftellu Die erichi

grup: I i d I e r Diese weni wie UTL im s und eine Unbe

Min durd 3:0 i bis der I fich c

gefäl tapfe Läuf Die gut

man und Inn Krei eifri anfä 13. S ball, Ehr

"In eigener Berion gebadet . . ."

Mus der Geschichte eines Modebodes im Mittelalter.

Baden in der Schweiz war wegen
feiner beilfamen Taletten das Modebad des
13. Jahrfunderts. Wicht wenig true denne Somall au konstan der, des in der der politischer Tämferen unter eines Armalle und volltischer Tämferen au erholen psteuten. Der berühmte Sumanist Vogasi Bracciolisi, der den part an der kircheurerlammtung der den konsten lehbaste Schilderung, in der es u. a. heißt:

Linaälisor ist die Wenge der Bornehmen

der den Kepit an der Kirchenverfammlung beeiette hatte, albt von einem Mutenthaft in
Boden eine lebhafte Schilderung, in der es
1. a. heitit

"Ungäbschaft is die Meine der Vornehmen
und Geringeren, die nicht inwohl der Kur, als
des Reranisens hier ausammen kommen. Alle,
die sieden und betraten wollen – alle, die das
Leben in den Gemuß ieben, krömen bierber,
wo sie sinden, was sie wünlichen. Purus und
Bennemlichkeit in einer Zeit woren eben aans
anderer Art, als wir in heute komen. Aschzeiches Gelolae, arose, freigebige Gastereien,
kribteres Zarsiegebirt, das die Gelb mitführten, ergaben eine Berrlichfelt, die von allen
Eetten bestamt wurde. Und trots die Gelb mitführten, ergaben eine Berrlichfelt, die von allen
Eetten bestamt wurde. Und trots die felbt mitführten, ergaben eine Berrlichfelt, die von allen
Eetten bestamt wurde. Und trots die in
dimutisies Zossifer entlichten, das sie die in
dimutisies Zossifer entlichten, das heute niemand wasen wirde, anch nur einen Kinaer
bineingartauchen. Rade dem Belind einer fürftlichen ober bochgeiellten Bertönlichfelt erstell
ein Badezimmer seinen Rumen, wei Gevera Kriedtich won Prandenburg den mit die eine Ruckzich von Prandenburg den mit die eine Ruckzich von Prandenburg der mit mit Bohlt und Belten. Kroelsind er der Metalen, den einer
Gestamt der den mehmichestliche Babern, von denen es awei aab, dachet
eiles in autablessicher Rachient, den Mitterkund die Mährer und Kronen aemeiniam. batten
ober Genfals eine Freunende Bolaman Sin
der Babern, von denen es awei aab, dachet
eiles in autablessicher Rachient, den Mährer
won den Frauen durch eine Mauer eechieben.
Hind die Mährer und Kronen aemeiniam, batten
ober Genfals ein gernungen Kanten und schauen
die Wähner und Kronen aemeiniam. batten
ober Genfals ein gernungen Kanten
die Mährer und Kronen aemeiniam. batten
ober Genfals ein gernungen den den das habet
eines Mährer und Kronen aemeiniam. batten
die Mährer und Kronen aemeiniam der der
die Währer der wienen der erfelicher.

Win der Wähner und Kronen

geworden unen nichte und eine Art Ebrengericht der Badeasie auf Auch und Dednung
bielt.
Eine "Badensahrt" achörte damals au den
modischen Kotwendiafeiten, und Beschiele
aenna alft es dasir. Eine Mebtisin des
krouen-Miniscrezitifes in Airich verfaulte im
Jahre 1415 einen archen Weierhoft, um aus
dem Ersös die Koiten einer Hadenschie freiten au fonnen. Heinders dieslimm ioft, es
der schenklistige Birnermeister Band Basdomann auf Alitch in Aben aetrieben kaben.
Er war einer der ausackasienken, und als ihn
der Rat der Zinde aurstätieft mabe er das von
feinen Reldern aufgerichtete Mintaerist befleigen wer einer der aufgerichtete Mintaerist befleigen und der eine in violitiedes Terben unt
dem Tode bestratt wurde.
Die Badeleitung innbie den Maaistrafsperfonen und böheren Gestältsen, die fich in Baden befanden, als Geschente bares Gelb. folibare Gold- und Eilbermaren. Die Badelnisen
vertraten einen die Zeitel der bestienen Kalkannamen und versche bort einen
arven Zeit des Tanes. Am Bade leshi folite
man vier Einnden verweilen; es murde aber
oft sehr wiel klanger. Bis am sach Einnben
beden die Wähner und Krauten und Eilber
im Kasier berum.
Beden in der Echweix in ston lange fein

hodten die Männer und Kranen auf Städien im Basser berum, Baden in der Schweiz ist schon lange kein Medebad mehr Es sehrt auch nicht mehr von feiner Bergangenbeit, und wen es anfockn fosse, der int es, um die Geissamseit seiner Einelle auf erproben.

Abschied vom "Pahlavi"

Der Schleier Berfiens fallt . . . / Europaifthe Reformen im Gran

Alls der Schaft von Fran Kürzlich an der Spitze des höchsten Wiedenmaßten Parlaments lufer, bot sich den Aufdament der feterslichen Beremonte ein umaewöhntes Vilde ein angen den uralten verfischen Uedersteierungen in der Beremonte ein umaewöhntes Vilde ein angen den uralten verfischen Uedersteierungen ein der Aufdamen feiner Pittisfter und Abgeordieten den Seinschaften und der Verfischen und einfolgen Uedersteierungen ein langdamerse Zemus einerschlichen Verfischungen ein und das einer Verfischen Verfischungen eines Verfischungen eines Verfischung eines Verfischung eines Verfischung eines Verfischung eines Verfischung und der verfischen Verfischung eines Verfischung und der verfischen Verfischung eines Verfischung und der verfischen verfis

Alls der The Vertige des höchsten Bürdenträgers aur setzer lichen Exössimm des neugewählten Partaments luch, dot sich den Ausgewählte Partaments luch, dot sich den Ausgewählte Partaments der untalten perstischen Understeherungen in den untalten perstischen Understeherungen in den des Ferscher die Ausgewählte eine Ausgewählte der Vertiger des Ausgewählte einstellt der Ausgewählte eine Tagene den und Abgewählte eine Ausgewählte der Vertiger des Ausgewähltes der Vertiger des Ausgewähltes der Vertiger des Ausgewähltes der Vertiger des Ausgewähltes der Vertiger der Vertiger der Vertiger der Vertiger des Ausgewähltes der Vertiger der Vertig

Bruder verwechfelt, der sich durch die Ersindung der Galvanoplastie einen wett bekannten Jamen gewacht der in der die Gestellt der Galvanoplastie einen wett bekannten Jamen gewacht der judie, ober als Beleicherer weitans bedeutendrer Mache matifer in der Zeifentlickeit kaum bekannt war. Auf einem Malerieft in Jonn felere einmal ein Waler, ebenfalls in der trijan Bortellung, Gusten Jacobi fei der "galvansplastische Erner" den Melekten als den Bertreter einer echten, vanstischen Wissenschaftlich und erner erner erner einer echten, vanstischen Wissenschaftlich und erner kennt der Aufter der Britischlich wer kennt der Bertreter einer Schaft, die immer unwastlich, und er ftrede beiefes an. Eft underekung franze in eine Anner "Auft, Sie flud der Britische für der Aufter Jacobi?" woranf der Gelehrei ichlagiertig auf Antwort ande "Rein, gnädige Franz, das in mein Brudert"

Bipfel ber Berftreutheit,

Frau, das ift mein Verubert'.

Son Vunsen er ersächte man sich auch eine andere reizende Geschiedte, bet der er ein Miswerten eine Miswerthaufs vorzuhalt werden, der doch eine Arte eine Auflichen in seine Zerkreutseit au maskleren, aber doch östlich ischerinkel. Bunien, ein eistene Weschinkonderen, der die Geschinkonderen, der von der Geschinkonderen, der von der Geschinkonderen. Der Die, ner des Gelehrten legte rechtzeitst den Vradfeine Gerrn zurech, doch wie erkaunt wer er, als ienes Aleidungsfild am folgenden Worgen noch ehen do dan, wie er es am Vorgen noch ehen doch am folgenden Worgen noch ehen den mich was at bei firchen warr Hunien batte die Einladung willig vergessen. Am eine Auflerft undannen eine m. der die den der die de

Allerlei fleine Misverständnisse

Luitige Anefboten aus dem Leben berühmter Raturforicher

Erfte Strage.

Erfte Frage.

Bene biedere Krantfurterin, die Anno 1888 auf der ersten Internationalen Elektriatätä-Ausftellung in Deutschland, als auf dem Krant-furter Ausstellungsgelände ein kleiner Baller-fall mit dem vom Reckartraftwert Lauffen fern-ibertragenen Bechfelstrom betrieden wurde, in den Auf ausbrach: "Id mecht den auch wille, wie all das Baller durch die dinme Drasst' dorchfunmt" ilt nicht die einige achlieden. die dem Ausstellungen einer Auskungungsformen der Raturkräfte einem kleinen Misperständins aum Opfer siel, Ed ist on, der bertischme ameri-kantige Erftlicher, ergäste aus ist einen Ausend-iabren von einer Damyskraftunfan, die in sei-nen deimatliädischen aufgestellt worden war und die der inne, für alles Zechnische ünterelierte Eckeraophenbiro-Manefiellte lostech in Vincen-fieln nach "Beiter, "Verderfräste" tie der erstaunt "nann, Mann, wissen Steie dem nicht, zas die Waschien und Daupf betrieben wird?"

Poer englische Chemiker Sir Henry Roscoe fielt einmal vor einem Caien-Auditorium einem Bortrag, in dem er fich demilike, den Urfprung und die flegenfigstene einiger finitlicher Kard-kloffe verfländlich au machen. Er legte dar, wie man — vom Steintoflechtere ausgehend — dirch bei demilike demilike Umletzungen Stoffe planischin demilike Umletzungen Stoffe planischin aben. Nach Beendiaum der Aprektung fam eine Hörerin gegeftert auf den Erren um derhind fam eine Hörerin kaperiert auf den Erren eine Geführung eines Mättels gegeben hode, mit dem lie fich idem oft beschäftigt fich, das er ihr endlich in fich der Araan einm lich modern oft beschäftigt fich, das er ihr endlich in fich der Araan einm lich, woher die Karbe der Blumen sammen. Ross Logif.

Sinbernis.

Sindernis.

Sindernis.

Sindernis.

Sindernis.

Sindernis.

Sindernis.

Sindernis.

Sindernis.

Serwechslung ereignete sid, als der beristinte Chemiter Wobert Vunsen.

Freinden einmal an einer "gardeuparte" tellnadm, die ein reicher Engländer auf seinem arosen Landis vernitältete. Unter den Sästen befand sid auch ein Tame, die den Semister Junien mit dem Freiherrn von Innsen verwechselte, einem polioposistiken Schriftsteller, der einige Aeit vorser geforben war. Inne Dame war efter den werten eine Schriftsteller, der ermeintlichen Philosophischen Schriftsteller, der einige geich and der Sortiellung, die er sein der Geschichte, dellem und ihre Sortiellung, die er sein der Geschichte, dellem Unfange ist kaumt, mit der Geschichte, dellem Unfange ist kaumte, mit der Geschichte, dellem Unfange ist kaumte, im amilden beendet habe. "Leider nein, gadde nicht zu End siedelden der Kautrefrüser, mein frischeitiger Tod ließ mich meine Aufgabe nicht zu End siedenlung.

Bermedilina

Unter den fleinen Mikwerftändniffen, die durch Verwechstung von Versonen des gleichen Namens entstanden, ist eines sehr histofch, das dem Massematifer Guidan Jacob Jacobi widerfuhr. Jacobi wurde häufig mit feinem

Wollhandfrabbe auf thinefifthe Urt

Bollhandfradde auf thineilithe all Dirth Daeutschiffe auf ihrer Seinat, Killen des Bernen Diens, bei uns e istenst, bildet die Bollhandfradde, die Miden nährt, befamilich ein arde bei Kilden nährt, befamilich ein arde bei Kilr untere einseimische Richeret. An dit der Teile Bei dith der Leine Räußer auf der Teile bei sich von die der der die Bereitschiffen. Die Schalen werben achocht, worauf und aus dem Rode der Beitelschiffen und eine die Beitelschiffen und vermischt. In der acklieber mit Gelech Sutter, Auchen Mitteller mird die Rillfung mit Kile beftreut und vermischt. Das der acklieberen Miden wird die Killfung mit Kile beftreut und Den achoden. Das fomadhafte Gericht analeich fehr fättigend und nahrhaft feln.

Auflöjungen ber Mätfel:

Armanuvertättelt: a) 1 Vofe. 4 Boace.
Thorn, 9 Purb, 10 Tole, 12 Wole 14 Mose
16 Vorb, 19 Word, 22 Mourle, 24 Mone, 26 Arm
17 Tole, 25 Mount. 29 Moule, 30 Tole;
16 1 Palma, 2 Chia 8 Tefer, 5 Hef. 6 Grie
7 Chen, 11 Jahr, 18 Lohn 15 Pian. 17 Moule
18 Bohia. 20 Zango, 21 Wente, 22 Warr, 3
18 L. 25 Gang.

Tolle Gengraphie, Sain) Dia = Diafa

Solfbaulen, Sie find ein ganger Kaufmann, immer bei der Sache." Er wirft einen vorwurfsvollen Pfick auf seinen Sohn Kaon. Der hat leider sehr viel andere Dinae im Kopi, nicht nur die Modellkonfestion, das Sauptbuch und die Kundischeft.

die Kundischaft. Eaon Bernhard ichaut auselcaentlich auf Kräulein Lottes neueste Borführung ein Weendleid in Ordideen-Ella mit einem feuer-roten, firscheftieften Sammethandeau. Am beiten, man beachtet solche Blide des Baters nicht

Betei, find eine gerorenes Läckelt um seinen Meter finds ein aetrorenes Läckelt um seinen Mund. Was für ein auter Schauwieler er doch war. Copar den mit allen Välfern as mossenen Serrin Välfern Välfern der mossenen Serrin Vernfard Välfer faunte man täussen. Beru der acchie hötzte wie wenla er dei den der Soche war! Wie ism das alles aleichaftlich von, sollten man der gleichaftlich vor hoft! Ginmal gurud fünnen, gurud au seinem Servis!

Gefüst.
"Derr Solthaufen, die Kafturen", saat eine Leife Stimme binter ihm Ein tunges Mädiche im sohwarzen Arbeitsfitzt ift ihm nachselmen bit ihm die Rechnungen entstenen. Er sieht in ein sichone, flasses derich mit eerben Afgact, einem Pland mit fäßner Buchtung der

Lippen, einer geraden, auf geformten Rafe und einem Baar fluger Angen. Was die be-fondere Schönfielt ausmacht ift das leuchtende Goldbrann der Haare falt ind Rot biniber-gefend, und der mitigweise Zehnt. "Danke, fräufeim" faate er treundlich. "Sie habe ich ja noch gar nicht geschen. Sind Sie nen bier?"

men hier?"
"Jawohl, Gerr Holthausen." Das M teat die Kakturen auf den kleinen Tilch Beters Mappe.

fent die Kafturen auf den kleinen Tich neben Becker Mapue.

Möldichstag. Es ift alles getan. Beter hat noch einmal Mariannes Alider gerrift, ein von Geiffältsbriefe neiferiehen, eine Ginade an die Steuerbesteb en eine Kinade an die Steuerbesteb en eine Kinade in die Steuerbesteb en eine kleine Die Kieft den kleine Sinde kleine die Kieft verwöhnt. Sie wird in die kleine Sinde in die kreinen, nur Gedaftskran in tein, Freilich die prinate Kinfellung locht ist wiedern alle Venlissen in der Kentigen in der Ken

in die Zimmer der Ainder und in Mariannes Cleines Privatreich, Steht aber die Abreife vor der Tür, jo hält er es für befier, das nicht au tun. Man darf den Abichied nicht auf Klaichen

Dben im zweiten Stod neben bem Zimmer on Fraulein Stroub fot 23-1.

tint. Man darf den Abfolded nicht auf Alaiden.
Aleben.
Den im zweiten Stoch neben dem Ammer von Fräulein Strank da Veter sein kleines Reich für ihre Erstlie Linnes Beleich für ihre Erstlie Linnes Beleich für ihre Bilde Control er eine Linnes Steich für eine Pilla Kanna ih. Sein Arbeitsalmmer unten il länah an einen achkunaksähien Mieter abaeachen, dier oben keht seine Bibliothek dier oben kicht seine Abirumentle. Benn man den Schank führe, kiecht es beiten noch nach Arz.

Teter leat seinen Kopf einen Anandbild auf die verfüllten Geräftschaften. Nandömal ih alles sehwer. Nicht, das er sich bedauert! Er hat nie volle Beseins von sich anen Nochman kind wie den auchen Tagen. Bei den Holtballen ihr dan da under. Auch nie bei Annah kan die Besten von sich und da under Anach Besten von sich und da under. Auch nie Erstlich auch Erstlich das der kind der ein der klicht der eine Kirch der klicht der eine Annahmen klicht der eine Kirch der klicht der ein der klicht der klicht der klicht der unte der in der eine Annahmen klicht der klicht der unte der in den klicht der unte der klicht der klicht der unte der in der klicht der unte der klicht der klicht der unte der klicht der klich

Wie tief versunken man sein konnte in Er-innerung! Vordin, als er hier hereingesom men, war das brausende Klavierspiel von

Kräusein Strauß nur an sein Ohr, nicht in sei Bewukifein gedrungen Auch leist werfte; nicht, daß die Effide genodet hotte. Er fand d den Koul an leinen Auftrumentenichrauf a seat. Er wünichte nichts, als daß die Sc hillifände. Nichts sonk.

* Silbe Straus öffnete vorsichtta die Titt laufchte. Abre immer etwas ichnolumenden Ungen batten einem ateriaen Ausdend. Indictar trat fie aus firem Rimmer, fodeute frügen. Wirflich die Tür zu Beter Vollfaufen fleinem Privotreich war nur anaelehnt. Alfe datt fie fich doch nicht ackalicht. Solfhaufen machte bei fich felft einem Abfeldebsbeinch. Sie heite fie die felft einem Abfeldebsbeinch. So letig sie aina, die Diele hatte doch abrustrei.

knarri. Bolthaufen ichraf auf "Ach Sie Petalufen Straukt late er etwas verfeart Zie brauckt nicht au feben, wie ichtimm ihnammte war. Aber Sibe Etrauk fab es. Billofte das Anfaewählte in dem Wannt, Jones wor es do beim Boldiede Immer murde es ich is feiner, von Warfanne weannachen. Bazun belach die allies Iund ie nichte? Petinabe war etwas wie Kreude in fir, da auch er litt, Aber das wer ein maaere Trofi für einen Wenschen, der innerlich ver draute.

braunte. "Gerr Golfhaulen — "Sie fam herein. ichlob die Tilr. Run war alles fort, die Berbindum au den anderen Wenschen abgebrochen. Allei war für Silbe Strauk fort außer Peter Soft

haufen. "Berr Holthaufen." fagte fie noch einmal. Etwas abweiend fragte er gurud: "Fraulein Strauk?"

(Fortfebung folgt.)



7. Junt

Erfin

1885 gewinnt die Vaterland-Platette?

Um vorlegten Spieltag um die Baterlandplatette der handballer fiegte der BSB mit 13:5 über den MIB und die Zuen. Bgg, bezwang MIB fnapp mit 10:9

353 fiegt über MIB 13:5 (4:1)

and bier mit einem interessaten Tressen rechnen, wenn es auch den Arbeitsdienstlern kaum gelingen wird, die Kannaer au überwinden. Trokdem kängt der Sieg von der Waunschaftsausstellung der Plathessen ab, die ihre ihnen gestellte Aufgabe nicht zu leicht nehmen dürfen.

SB. Kanna unterlag in Teuchern

SB. Kayna unterlag in Teuchern

Ter Sporeverin Kanna 22 meilte gestern
mit einer ersten Hubballett in Teuchern. Die
Begegnung endete mit einem Schlich der
Sacheber, wöhrend das Spelt noch det Schlen
wechstelt?? Hand. In der ersten Palbysti waren beide Wannichasten gleich gut, und es
entwidelte sich dann ein offenes Seldbiet, in
dem beide Gegner zu ie knoet Erstelnen tamen.
Ein der der der gegen Abselt und der geschiede, in
dem der Gettenweches unter und für
nacht der der der der der der der der
kachten wegen Abselt und der der der
dankerreihe befamen die Plackeriger ein
lledergewicht, und nach einem Eestitor der
Kanierreihe befamen die Plackeriger ein
lledergewicht, und nach einem Eestitor der
Krisch, der aber durch que sich der der
murbe. Als dann and noch den vierten
Erstel, der aber durch noch sie verlegt aus
füsted und die Kannaer 20 Minnten lang nur
noch mit zehn Mann ipsten, sonnte Teuchern
lurz vor Schlift noch das siegeringene sinste
Ten erzielen. — Am Geunabend treifen sich
Ronna 2. und Benna 2. zum Freundschaftspiele
im Kanna.

Seute abend

Heines Derby im Augarten.
Die gweite Mannichaft des Bile, bat dieglied Eif der Preußen heute abend au einem Revanthekampf berausgefordert. Im Sviel der Relchössportwerdemoche mußte der Bile, eine empfindige 11:1-Niederlage finnehmen, die er nun heute abend forrigieren will

Neumart-Urbeitsdienft 4:1 (3:0)

Neumarl—Arbeitsdienst 4:1 (3:0)
Au dem obigen Tressen hatten sich auf der Beundorfer Kanmpssätze eine Maadl Buschauer eingefunden, die einen klotten und anständigen Vampf vorgelest befamen. Obwohl der Arteitsdienst mit Reim ann autrat, konnten sie dem Gestlettalern ute gesährlich werden, da sich der junge Internationale sin die Beundretsdieden Kordlandreise der deutschen Kandermanuschaft sichtlich ichnete. Die Reumarker hatten die bestere Manuschafte aus Tetelle und siegten, ohne sich voll auskauseben. Ihr der Kenten der Kreissen der Kordlands der der der Kordlands der der der Kordlichen waren für Reumark Gabert (2), Rein aberger und hilter ein der Arbeitsdienst in aberger und hilter est. Kirt den Arbeitsdienst ernstellte der Kalbrecke.

Neufel schlug Betersen zusammen

Deuticher Schwergewichtsborer gewann Revanchetampf vor 50000 Jufchauern in Condon

Rind im Them ind Tyeingar

Endipielftubic Dr. 17.

Endjeickindie Ar. 17.

Reben unieren vielbeachten Schachproblemen bringen wir für die Solge der Zeit Angenblickbilder aus dem beimattiden Schach uniere Bereine. Durch leichvertändliche Arbeiten wollen wir erreichen, das ich inmer mehr Boltsgenosen dem "königlichen Spiel" widmen. Im Folgenden eine Endspielsbafe aus der Z. Gruppe der Ech achter und Wentland aus der Z. Gruppe der Schach in der Arbeiten der Größenung und im Mittelfpiel fällt dem "König" anmeit eine vollsteiteltung. Bei der Eröffnung und im Mittelfpiel fällt dem "König" anmeit eine vollsteiteltung. Lediglich die Declung der Rochadebauern ist ihm als furzig anweit eine vollsteiter eine bedeutignde Kraft und wird zur ha no belnden für für für eine bedeutignde Kraft und wird zur ha no belnden Ernehmen unseren Kraft und verfagern aber Oppolition des eigenen und Deplagierung des generischen Königs. Eetstere ift Gegenfund unferer beutigen Arbeit.

nano unterer ventigen Arveit.
Die Terlagierung des gegnerischen Königstritt am besten dann ein, wenn der eigene König die au schagenen Seiten nach Möglicheit erreicht hat, oder der eigene James in weit vergegeschaftet ist, das er ungehindert das Verwandlungsfeld erreichen Lann.

Schmara



Stontrollfiellung. Beiß: Ke5, Tg3, Sd4,
Bb5, c6, f5 (6).

⊕ th wara: Ke7, Tg8, La7, Bb6, c7,
G7, h5 (7).

GT, h5 (T).

GT, h5 (T).

geiß am Juge, der unter der Supnole bei schwarzen Freibauern h5 stand, 30g Tg3 - h3 und verlor nach weiteren schwäcklichen Sortiseungen die Pariet. Eine spätere Rachvüllung diese Kamples ergad, daß der Ansichende geweinnen musike. Bester war, sint Tg3-h3, 22. Tg3×7+, Tg8×g7, 73, t5-16+, Ke7-f7, 24, t6×g7, K17×g7. Damit itt der sowarze König deptlagiert und dem Meisten der Begg zum schwacklichen er Bouern freinelegt. Es folgt Ke6-d7 und Weist geweint. Der schwarze könig kernelwier wird durch Exprendent der Schwarze könig kein gewein der Schwarze und der Schwarze könig kein gewein der Schwarze klaufe gewein der Schwarze kein gewein der Schwarze kein gewein der Schwarze kein gewein der Schwarze klaufe gewein der Schwarze k

Spielabfagen bei Wader

Aniolge des Todesjalles des Mitgliedes Erich Vohn e find die abgeschloffenen Spiele agene Sportwerein 98 falle am Freitag, dem 28. Juni, und gegen die Zpielereinigung 98 mart am Sonntag, dem 30. Juni, von Backer Spalle abgesagt worden.

Der deutsche handballmeifter in Deffau

3m Rahmen bes Mittelbeutschen Gauleftes tritt am 5. Juli um 18 Uhr in einem Werbel piel ber beutsche Sendbellmeiter, Bed Mapdebutg agen eine Destauer Stadtmannichaft in folgender Beschung an: Säuberlich, Tebhlarth, Rundamus, Runge, Schrö-ber, Krauje, Stahr, Klingler, Schiler, Stieter, Batte

Bier Schüfen ichoffen deutschen Reford

Dete Museen insolnen aller Leiten des 4. Teutischen Joshusettampfes im Kleintaliberfücken, an dem, wie nummehr eistigen des 4. Teutischen Joshusettampfes im Kleintaliberfücken, an dem, wie nummehr eistigen, en 200 Sereine mit 37077 Zödisch teitnahmen, fann gemelset werden, bas der auf 171 Jinge schende dem eistigen Serbeit des Serbeits des Serbeitschellerse (se fünf Zöduß liegend, Iniend und flehend fertämbila) von wier Zödische nerfellert worden sind, Seklit) sowie Ser Weriahrssigen er Diefet er (Maussellei) sowie Zödischen Erickholm und Kaufmann (Mändenn), die ist 172 Kinge, also einem Durchfünft wen nach 11,5 erreichten. In der Maunschaftsvertung sich Samburg mit 1323 an der Spän geriahr 1233, Mariserub 1279, Dünfelderf 1233, Juna jahr 1278, Prantigert a. M. 1275, Dannig 1273, Monn und Siegburg is 1383.

Gine feine Leiftung im 100-Meter-Rüdenschwimmen igte die inlentierte Hollanderin R. Genff bet einem etischwimmen in Amsterdam, Sie gekonan die Prfi-ng in der sehr guten Zeit von 1:1728.

Turn. Bgg. fiegt über den UIB. mit 10:9 (4:4)

Nach ichonem Kampf entscheidet die lette Minute das Spiel

Baage. 8 4 Miven, 26 Fran, defe: — 6 Gries, 7 Mmor, Naer, 23

ht in sein nerfte er stand de, rank ac-die Reit

in. folo

n. Allei ter Solt

folgt.)

Neue Trids, die Spag machen Das felbftgebaute "Glodenflavier".

In diefer Bastetet benditigen wir acht steine, gleichgroße Flassen, eine Schutz. Basser und eine längere Zange (1-14 Metr.) Wit disse Buddadens werden nun die ach Kladsen in einem Abstand von 15- dis 20 Zenttmeter freihängend an die Ziange an-gebunden und letztere ihrer zwei Einstlichnen mit beiden Enden gelegt, so daß die Flassen mit beiden Enden gelegt, so daß die Flassen



Das Glockenklavier.

Das Glockenklavier. frei zwischen den gen den Studie au unterer Rechten mit nun das der Flaiche au unterer Rechten mit nun das den in felt gener enthalten fein, also eine eine Achtel, und in jeder nachfolgeneden eine eine Achtel Basier mehr. Fedoch darf die letze Flaiche nicht gang gefühlt ein. Beleicht ist es nun möglich, mit diffe eines Musstuffunfrunktes feighnießen, od wir die Zonlosgen C. d. c. f. g. o. h. c. auch wirtlich erhalten. Benn nicht fann durch Guittenen doer Jugischen von Basier abgetimmt werden. Mit einem Ordammuer, einem Trommelioch, auch mit diffe eines anderen furzen, festen Einde Soldammuer, einem Tommelioch auch mit diffe eines anderen furzen, festen Eindes den eine Melonden "Glockenstavier" wiele klein-gedonien "Glockenst

wiederen Infirmment begleiten lassen. Geifen verbrennen? Bein — das ist doch unmöglich! So meinen wir einnal angeichaut haben, wie er ein Stid Gesen und haben, wie er ein Stid Gesen den den Schmied, dem wir einnal angeichaut haben, wie er ein Stid Gesen im Feuer glibend machte. Es ist uns auch befannt, dos glibendes Eisen, menn es weiter erhist wird, stüffig wird, mas zum Bestipiel in den Hoch der Geisenwerfe geschicht. Aber brennen? Und doch ist dem in wir finnen selbs das Experiment vornehmen. Tagu bedorf es nur einer Sand voll Gesen Experiment eine Kerge, die wir anzünden und nun lassen wir uns vom Schlösser oder Schmied beforgen. Kenner gehört au diesem Experiment eine Kerge, die wir anzünden und nun lassen wir einige der Keilspäne in die Kergenssanden und sie werden verdrennen. Der Anstild ist der, als iesen es lauter kleine Zern-den. Esten werdrennt nämtig nur, wenn es in seinste Zeilchen serlegt worden ist!

Die Rahnadel durchbohrt den Pfennig.

Benn ich besautel, daß man mit einer fleinen, dinnen Räsnnadel einen Ffennig. Durchdopren fönne, werdet Jöpr es mir nicht alauben wollen! Und doch ift es möglich. Durch einen Relächenten wird mitten hindurch die Räsnadel gestecht. Die Zvitse mußtedoch etwas an dem einen Ende hervorischen. Der andere Teil mit dem Dehr fann



Der Pfennig wird durchbohrt.

Spefnissen merben, ober, wenn der Korfentsprechend aroß genug is, die Radel soweit der Geriftprechend aroß genug is, die Radel soweit der Geriftprechend aroß genug is, die Radel soweit der Geriffent der Geriffent der Geriffent des Geriffentschaften der Hiterlage von weichen Botz, legten auf ist den Korfen, mit der Radelspisse dem Pfennig augelehet, nehmen einen Hammer auf dand end ben Korfen. Die Radel wird den Bestehn den Geriffen der Geriffent der Geriffentschaften der Geriffentschaften der Geriffentschaft der Geriffentschaften der Geriffents

Der Pfennig wird durchbohrt.

Das Schweinetonzert Gine Anefdote um Fridericus Reg.

Gine Anckote um Friberiens Nex.
Triedrich Seilhelm der Erfte, König von
Breußen, hatte nicht viel Verständnis für
Musift, und ärgerte sich über das Flotenhiels
Es Kronvinsen. Sein Hoffanellmeister
Bepulch, der die Gesinnung des Königs
annte, modie fich deshabel eines Agges den
Spaß, ein Schweine fonzert für sech
Aggete der der der der der der der der
Bradite an fomponieren, in dem das Grunden
der Vorstentiere durch die Justrumente rech
arbeit der der der der der der der der
Flotenhier der musike. Die einselnen
Stimmen waren mit "porco primo"
(erftes Echwein), "porco jecundo"
faweites Schwein) und so sort überichrieben.
Der König innd an dem Schweinersonzert

saweited Schwein) und so sort überistrieben. Der Könis sand an dem Schweinesonzert großes Besalten. er ließ es sich häufig vor-spielen und ichtitelte sich dobei vor Lachen. Der Krompring aber sübste sich durch einen derarigen Pistorauch der Wustif verleitz, und besällige, dem Gomponisten des Schweine-tonderts, eine Leiten. Dem Kapellaneister Pepulik schwante nichts Wites, als ihn die Volschaft des Krompringen verticke, diese mole ebeutalls das Edweine-

Friedrich der Große ergählte später seinem Lehrer Quant diese ergößliche Geichichte und fligte hingut: "Der alte Buchs hatte mich richtig angesührt. Ich durfte mir nichts



"Es fehlt ein Notenpult", sagte der Kapellmeister

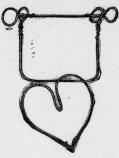
merken lassen und mußte am Ende gar noch viele gute Borte geben, daß er das Ferkel nicht auch vor meinem Bater produzierte und mich so ichmählich blamierte."

Das herz aus Draht

Gin felbftgebafteltes Geididlichfeitsfpiel.

Ein felbsigebastetes Geschicklicheteispiel.
Einen möglich fiellen Draft biegen wir uns au der Figur aurech, die unsere Abbis-bung seint. Ein Rohmen mit zwei Desen wird durch eine Etange mit zwei Desen ge-schlossen, die oben durch die beiben Desstautigen gen hindurchgestecht ist. Daran bängt dos Derz. De Aufgabe ist nun, diese Serz vom Rahmen berunterzubekommen und es wie-der aufzuhängen, ohne die Draftverbindun-gen zu lösen.

Das geichieht, indem man die lange ichmale Schleife des Bergens oben durch die Defe des Rahmens ichiebt (von innen nach außen) und sie dann über die Dese der



Stange bebt. Zieht man nunmehr das Berg nach innen gurud, so ift es frei. Genau so wird umgekehrt das Derz auch wieder auf den Rahmen herantgebracht.

"Franz" und "Emil" in der Kifte

Bon der Alamotte, der Butterlandung, von Laubfröschen und anderen Mertwürdigteiten



aansen deutschen Sprachgebiet Aufnahme gefunden.
Tedes Alaaseug, sei es das lieinste EinMann-Tegelsingseug oder der Niese Do K, wird "K ist er genannt. Diese Beseichnung rührt doher, don der Kevbachtering bei einem der ersten Flügenge, dem Eulerschen Tup mit dinten liegendem Wooter, einer Kitte glich. Die Karman und Brightlipps hatten eine ähnliche Bauart, sie wurden Hormannund Brightlisten genannt. — Ein schlechtes Alugseug wird geringsdaßig ist ert lief oder "K is motte" genannt, weil es entweber nicht stellen, wird geringen gering werden der einem anderen größeren Fehler dat. Ber mit einem Fluggaug Bruch mach; der "z ern ich sie "K ist einem Fluggaug Bruch mach; der "z ern ich sie "K ist einem Fluggaug Bruch mach; der "z ern ich sie "K ist einem Fluggaug Bruch mach; der mit einem Fluggaug Bruch mach; den sie eine Gluggaug Bruch mach; den sie eine Gluggaug Bruch mach; den sie eine Etraft gablen der Minageug von zehls einstell den Kantlenewirt bestiebt. Ein Wogel fährt la auch nicht, wohl aber eine Etraftenbach weiten Kantlenewirt bestiebt einer Kantlenewirt bestiebt ein Kantlenew

tiebt. Sin Bogel fört la auch nicht, wohl aber eine Straßenbahn. Aftier" aus dem Kaddem Machael Staffer ab die gehott is, werden Betriebstöpf in Klüftlungfreit unterhoen Betriebstöpf in Klüftlungfreit unterhoen Betriebstöpf in Klüftlungfreit unterhoen Betriebstöpf in Klüftlungfreit unterhoen Gehoffer Die Sattmannische in den gelassen. Die Sattmannische in den Klüfter zur Jeals und Beindrungfreit der "Glid ablit die "Klüfte rollt an", um kurz der glid unter den Klüfter vom Boden ab gehoben zu werden. Das Starten beißt auch "abbauen, losfauten, losfauten product wirt ist der nicht genannt, der Verdacher "Fran a". Der Urkober letzterer Bezichung foll der Kliegerleutnant Blütigen sein. Bei einem Mandver wurde er von dem sommanbierenden General gefraat, wie sein Beodachter deite. Bezaut foll Plittigen genantwortet daben: "Exzellenz, das weiß ich nicht ich Tute im Krang". Mes kliegende Beitwichten erholten. Rom munt zum Beispiel die wichtighte Tätigtet des Beodachters: das Orientieren schoten Rom munt zum Beispiel die wichtighte Tätigtet des Beodachters: das Orientieren schoten Kont an mit der Kendenkers das Orientieren schoten Kont auch zum Beispiel die wichtighte Tätigtet des Beodachters: das Orientieren schoten Kont auch das Beodachters: das Orientieren schoten Kont auch das Beodachters das Orientieren schoten Kont auch das Beodachters kan der Krister, wenn das

"(aurig".
Pliegen fann man nicht bei jedem Better, sondern nur dann, wenn von den "Lauber is fie dem Benten der Betterwarte, den Wetervollen, it ist Bemölfung ein ichteres Dreittleren Krangen, Dreit ausglichert wird. Aur dann if "Flugwetter" wir den der engele es Bindladen, dann if "Eliegerwetter" oder anch "Flagden untidtig der regnet es Bindladen, dann if "Eliegerwetter" oder anch "Flagden metter", weit man fich dann undedentlich zur Flasche feben kann

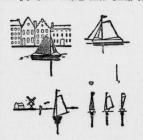
Das dreißigfache Echo

Der Graf Lee hatte Gäfte. Rach dem Effen hatten fie fich zu einem Planderstündigen im Rauchzimmer versammelt, und das Gespräch kam auf die seltsame Erscheinung des Echos. Randsimmer verfammelt, und das Gelpräch im auf die seltsame Erickeinung des Chos. Jeder trug eine versöuliche Erschrung vor und die Erzählungen waren nahe daran, den Erledmissen des berühmten Barons Münchdausen ährlich an werden. Da bemerkte der Dansherr endlich gelässen den eine kande da dei gilt es ein Echo, so wunderbar, daß es alse, von denen wir dier eben gehört haden, in den Schatten stellt." Bon allen Seiten regnete es Bideripruch. Der Großert haden, in den Schatten stellt." Bon allen Seiten regnete es Bideripruch. Der Großert haden, in den Schatten stellt. "Bon allen Seiten regnete es Bideripruch. Der Großert haden, in den Schatten stellt." Bon allen Seiten regnete es Bideripruch. Der Großert schatten zur "3ch din glücklicherweise in der Logen meine Behantlung beweise hie die nicht der heiten Part. Es ist, erberechen. Den die Will Jöhne das Naturnunder vorstüren."

Als der Graf am Abend in seinem Jimmer war, lüngeste er nach einem Diener Rasch. "Hotz. Als der Graf am Beend in seinen Biener March. Bernehmen?" "Ei gewis, derr Graf. "Ger wie, Bor der die kolle eines Chos übernehmen?" "Ei gewis, derr Graf." "Gen Zee nus Gee und viederhobe dreifsignand, was du hörst, mit immer seisterer Etimme. Mer daß va Leien Rund bättit, verstanden."

Wie lerne ich zeichnen?

Es fângt mit dem an, mas auf die un-geübtesse Hand seichben fann, dem Puntt, Sciephe auf du einen Puntt. Gons richtig, Und nun einen drunter. Nun laß mal den oderen auf den unteren fassen. Bas hab du nun gezeichnet? Richtig, einen Erich, eine



Linie oder ein Stödigen, Mache oben ein Kligelden dran. Sas ist es jeht? Ein Spazierstod." So werden and den steisen geraden Linien Heine Seitiden, Denen, Nägel, danteln usw. Zwei parallel Linien, die unter eitnes fürzer, an den Endymatten mitteinander verdunden, ergeben einen Rahn. Gegel, Schatten, Ufer, eine Baumlandsschaft oder die House einem Anfr. Segel, Schatten, Ufer, eine Baumlandsschaft oder die House einem Anfr. Segel, Schatten, Ufer, eine Baumlandsschaft oder die House eine Anfr. Segel, Schatten, Ufer, eine Baumlandsschaft oder die Stuffen und Duadraten werden Pferd, Hounde, Siege entwidelt, und schließig gebt man zu den gebogenen Linien über. Bas vorfer noch ertwä steit nud esch aufsläch, wird nun in die ihm eigen, abgerundete, geschwungene Form gebracht. Unf die eine Gesiller in die gesinden und einem Schaften der Son Vorlagen entstaltenen Pekrbuch "Bie et erne ich zeichen en Peripektive und der Schaten, und zwar in seinem über son Vorlagen entstaltenen Lehrbuch "Bie et erne ich zeich ne ne?", das jeht des kroelfer & Amelang in Leipzig als Bollkanusgabe für 2,85 NM, erschienen ist.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683362019350627-11/fragment/page=0008 g. Kit kam es Berkehr: bem Fa mittelge! die Rich links ab

Mittel Merfet

lints ab falls ar fahrer e heftig zu zur Seit in das E in ein letzunger sowie da zuständig Stelle un Motorra fchriftem Gahrzen

Rit g. Fi Jahre di fällt, so denen di Straße i noch aufr von Tag eifrig bi für frisch Aumen macht fir Strafe bort finigen. Diefem

Spreditt Amt für

g. Wi tung eig rigen L gefangve Bortrag Bolfslie Baritoni fer. Di fer. Di meisters rung S Die an wandten hielt eir die vom nen ver awischen eindring padenden Pecten" Die Boo Sie auch ten Bei herausgage Chorleit niederge ficiteten Mitglieb Arndis hold A (43 Jah Max Ar und Ma

Der Kirch giallenene Erinner Sangest Superin verein a die Sän bei allen ihre Be haben. der Kun

ten Ma barten aruppe ! Bolfsge jührer ! germeift wiiniche bem aur Landrat ber Ber der Sein genomm biger &

Aus dem Geiseltal

in fel cht ng bte

Motorrad gegen Jahrrad

Anolorrad gegen Jahrrad
Ammer wieder Einbiegen ohne Richtungs
achen,
ach

Frankenführer Streicher in Halle

"Die Raffenfrage ift der Schluffel zur Weltgeschichte"

3mmer wieder Einispeace ohn Nichtungs.

3. Abssichen. Im Milituod genen 17 Ubr tam es dier an Andrew eine Verleiten in Milituod genen 17 Ubr tam es dier an Andrew eine Verleiten in Milituod genen 17 Ubr tam es dier an Andrew eine Verleiten in Milituod genen 17 Ubr tam es dier an Andrew eine Verleiten in Milituod genen 17 Ubr tam es dier an Andrew eine Verleiten in Milituod genen 17 Ubr tam es dier an Andrew eine Verleiten werden Verleiten der Ver

die Gnischeidung in der Rackenrage beberrichten Worfen Leunzeichnet Aufme Streicher nun die Rolle, die das Judentum die Rechter nun die Rolle, die das Judentum die Rechter friecke.

Die Rackenfrage ift, so betonte er, die Grundlage auf Erfenntnis alles Kommenden und Bergangenen. Ein Aude, der englische Ministerprösent Diesenkappen der Angleich Aufmelder Ministerprösent Diesenkappen die Kollen Ministerprösent Diesenkappen die Kollen Rackenfrage ist der Echlische Frenchen ziest der Jude durch die "gestodien Länder" und wacht ist die Kollen Länder und der Angleich auf Belgeschäfte. Seifer unterten und vernichtet sie, indem er Anzu und der die verzissen. Auch die Angleiche Länder und werden auf und die Kollen Länder der die Kollen Länder die der die Kollen Länder die der die Kollen die

Jubiläum der "Concordia"
75 Jahre Müchelner Männergelangverein "Concordia"

2. Mückeln. Mit einer Konsertverankaltung eigener Art wurde der Tag des Thisdirien Befehens der Art de

Die Ernte naht!

g. Blöffen. Durch die anhaltende große Sige ist die Kintergerste in den letzten Tagen start gereift. In turzer Zeit wird der Schnitter mit dem Mäßen der gut stehenden Gerste beginnen. Auch der Woggen ubumt son eine leichte gelbe Färbuna an. Wie lange noch? — Dann webt der Wind wieder über die Stoppeln.

Bifchof Beter fommt ins Geifeltal

Bischof Jeler tonnnt ins Geielfal qu. Nochade. Jum. Todiafrigen Aubislaum ber Stadt Beifen fels mird als Bertreter der evangelischen Kirche Michof Beter Randeburg. Amadeburg. erwortet. Im Jusammenhang damit kehl ein Beliech, den der Landesbischen Getel fel fa fabisiten wird. Sonnabend, dem Getel für der fabische fabische für der fabische fabische

3um Göring-Befuch

Juni Goring-Bejud
am 30. Juni im 750jäbrigen Beißenfels.
14.30 ühr: Eintressen Beißenfels.
Nimisterrässbenten in Schfeudis. Kabet
mit Areisteiter Pape und Gaufeiter Fordan über Werleburg nach Beißenfels.
Empfang durch Ebrenformationen auf dem
Beißenfelser Wartfulab. Hebergabe des
Ebrendürgerbriefes im Kathaus.
16 ühr: Einweibung des Karl-Göring-Siadions durch Areisteiter Bape. Unsprache des
Brenßischen Ministerrässbenten, Keithurnier
des Keichsbeeres und der Su-Kreiterstürme.
Gesechtsübungen des Keichsbeeres.

Todesfturg vom Gerüft

Salle, Infolge Brudes eines Boblen-breites fitirate in der Röviger Strafe der Maurermeister Emil Herter and 10 bie 19 Meter obbe von einem Leitergerift. Er blieb mit gertrümmerten Schödel tot auf der Etrafe liegen. Die Leide murde dem gerichts-medizinischen Infitiut zugeführt.

Lauchstädt und Umgebung

Gin gutes Ergebnis.

un pates Ergebnis. 1. Delig a. B. Ann Roifreusiage wurden fler bei der Haussammlung 47 Mark und beim Blakettenverkauf 18 Mark vereinnahmt. 65 Mark find für den kleinen Ort ein gutes Ergebnis.

Unfall beim Gufballiviel.

l. Delig a. B. Der gehniährige Otto Georgi fiel beim Kußballipiel so unglücklich daß er sich den linken Arm brach. Er wurde in ein hallisches Krankenhaus überführt.

Gunden wie Anternans nervert.

Ein heim und Erfeit fir ** "ebler.

Delij a. B. Die fertigneftelten
4 haufer ber neuen Siehtung find jetz besagen worden. Bon den Siehlern, die ihre
Pflichftunden geleifet haben, find alle wieder in Arbeit gebracht worden.

oer in Arbeit gebrach worden.

1. Delig a. B. Der Maurer Ortsmar

2 og ef flitigte beim Almfrich eines Daules
von der Leiter. Die Leiter der Geschleite Geschleite der Geschleite des Geschleite des Geschleites des Geschleites

Ergebnis der Rotfreu3:Sammlung. 1. Geoßgräsendorf. Im Rotfreustag wurde hier das gute Refultat von rund 32 Warf ein-fosießlich Platettenverkauf erzielt.

Um Leuna und Dürrenberg

In der Wohnung erhängt

4. Cenne. Am Mittime etglungt.
4. Cenne. Am Mittimof in der Zeit amiisen 19 und VI, der erhängte fich die Ebefrau Martin 3, in ihrer Isbohung auf dem Poden. Die Frau, die im 39. Lebensjabre sieht, foll den Schrift aus Berzweiflung wegen Krantheit getan haben.

In der Saale ertrunten

A Lenna. Im Mittwoch gegen 18.30 Uhr ertrant in der freien Saale, etwa 900 Meter unterhald der Auberlick, der Maler Thomas G, von sier. Er hat verfuch, die Zaale zu durchschwinmen. In der Mitte des Flusies sörte er um hilfe und verfant ptöstich. Die Leiche ist noch nicht geborgen.

Angelafren und zu Boden geworfen.

d. Cenna. Am Mittwoch früh ereignete fich am Torplah ein Berfehrstuniall. Der Schiller Serbert ? nurde von einem auswättigen Weiorradiahrer, der hier parten wollte, angelafren und zu Bodorn geworfen. Er erfitt dabei Berfehungen am linken Knie.

Micht in der freien Saale baden!

Bom Tode bes Ertrintens gerettet. d. Bad Dürrenberg. Daß bas Baben in d. Jad Dürrenberg. Daß das Jaden in der freien Zagle nicht ungefährlich ist, demeift felgender Jerfall. Im Tienstagnadmitteg gerieb der Alfäbrige Gerspard Augus von dier am igenaanten Gried in einen Strudel und aing inter. Auf feine Gifferule franz der Gimwolner Werner Flatter ihm nach, der der der Germalen der mieder zu Bewußtlein gebracht.

Aus dem Kreise Querfuri

Austlug nach Thüringen

Aus dem Geiseltal

Uppell der Frontfämpfer

BUTTERMILEHSELT

Die Teife für höchste Ansprüche exetra mild und rein



statt, lische klärte, beiten überla erweis die er Lord abkom

fehen, nicht Müssen, nicht Müssen, so Megiei, so Megiei aus deutsch leicht Europ begren Bear tischen Weltf: be grabtom verpfil hältni.

ift etn porgef hinder Geste alle Di zwische man d

Am flärte derr abkom wie sie nicht z richtig dem er Flotte firoche finden Begre zentrie Behau

einer Zur U

Proif

Die schaft e Reichs: Hoffnu Lande immer auf Er

gung ifuhr einferei wissen Osten aus As Rultur Roms Ueberd

mens. weg, firmit E Schutz, for other auformit battend Grundi Schutz Bedeut Glemen iche Tigera Gedant tragen äußere Bölfer

240 000 qm Fläche werden künstlich gekühlt

Die wirtschaftliche Bedeutung der künstlichen Kälte. / 15 Millionen Kältemaschinen im Jahr

Die ersten Maschinen um 1860

Die ersten Maschinen um 1860
Roch dis in die Mitte des vorigen Jahrfunderts benutite man das im Binter acbrochene und in Keltern und Phieter aufbewahrte Ratureis für die Kühlung im
Emmer. In den fechsiaer und fleckiger
Jahren wurden die erlien Költemafstisch
erdent die Küle wird führlich unter Unwenden. Die Küle wird führlich unter Unwenden der ponifolisien Tatloch erzeuat,
daß beführmite demisse Zinten Tatloch erzeuat,
daß beführmite demisse Zinten Intereste
misse der Bentellung der Gestellung der
misse dem der Basilians über Umgebung
Barne entsiehen oder Kälte liefern. Man
unterschelte daßer Sommerstonstmaßinen
bei denen, heuse meiß durch elektrische Krafistung und Motifischun der Umgebung
bei denen, heuse meiß durch elektrische Aukrische daß Kältemittel nerdamit wird.
Mösenstinassungarde dei denen die Kälte
burch abmedische Kristung und Mösensten
folge mechanische Remennen in Mösensten
folge mechanische Remennen unterschelte.
Mösenstendische Aufter der
men der Versten und Mösensten
men der Gestellung der
men und Konskoftskervand.
Ariber mirde ein erseblicher Teil der
Kristen diese Reisen noch uier
Kristen der Werte der Gesehen die
Kaltemischinen untsacsicht, um Jahrt 1934
Kaltemischinen untsacsicht, um Auftr 1934
Kaltemischinen untsacsicht, um Auftr 1934
Kaltemischinen untsacsicht, um Auftr 1934
Kristen durch der Geschen noch uier
Kristen der Werte der Grenenung und Kiemothen und Konskoftskervand.
Den hieren Stetzelbun den unter und einen 15 Miss. ansäcsicht nurden.
Des diese Merter ihre Moschunen und
Kristen und Kristen Misserunder, wie
Kieße und Kristen einer Geschausen
Geschäumer den der Geschungen der
Kristen mit Kienen Kältenerbrunder, wie
Kienen Misserund Misserund der
Kristen der der der der Kienen
Kristen der der Geschausen der
Kristen der der der Geschausen
der der der der der der Geschunder.
Dies abnutit is beiert ihre Moschinen an die
ernen und Kristen der der

Selfstuned ift.

Den aröften Estleverbrauch haben die aroben Kilb! und Weirierhäufer. In Deuffaland haben sehn öffentlich Markflödlen Riihfandauen. Bon rund 500 Selfadwissen bestiel der aröbere Teil Einrichtwaren auf findetische Stöfflung. Son den 400 Veraneren faben 400 Große und Mittelbetriebe Kilbsanlagen. Daneben gilt est noch da rarbe gemeskische Stöfflödier, die Baren aller Art einfagern und artieren.

Aut 30 Einwohner ein gekühlter Quadratmeter

Auf 30 Einwohner ein gekuntler Quadratmeter

30 biefen Ansagen werden insgesamt 240000 Cindoratmeter — down 50000 Cindoratmeter — down 50000 Cindoratmeter affeln in Merlin — mit einem Etromatinand von eina 7 Will. Alsowattenden infittig gefisht. Damit fommt im Geraffen in Steinwohner und in Merlinden finitische Gefishten Wischen Wieden Auf 200 Cinnobner und in Merlinden infittig gefishten Wische Gefischen Weiter finitische Frieder wird gefischen Steinwohner und in Merlinder in Merlinden gefishten Kische Den Dandratmeter in Den damburger Areibafen. Den Geriffsten der in der Generationstatische in der der Anstellen und Schlachtstäde gebirt zu Martisalten und Schlachtstäden. Die Ausmutung der Kinlbfaufer ifte nach der Aufgentenweratur und der Ernte oben Unfall der Gilter verschen, der aufgenen und Schlachtstäden, die der der der der der der Mitgelichen, die fie abgeben, und den Temperaturen, die fie abgeben, und den Temperaturen gelagert werden. Der arühte Zeil der in der Geraftwemme anfallende Silbnereter wirb für den Merlinden geraften der Mitgelichtstäden dem Mitgelicht, die de der Merlinda bis zu 15 Grad unter Auffle nit eine Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit eine Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit eine Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit eine Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit ein Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit ein Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit ein Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit ein Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit ein Mötisitung bis zu 15 Grad unter Auffle nit ein

Berliner amtliche Devisenkurse

		Brie!		Geld	Brief
I Dottar	2,474	2.478	· Pluno Sterling	12,225	12,255
100 holl, Guiden	168,72	169.06	100 italen, Lire	20,42	20.46
100 ranz, Franks	10,305	16,435	100span, Pesetos	33,00	34,0
100 schw. Frank-	31.04	31,20	1 argentin, Pesc	0,658	0,663
100 Belga .	41.885	41,965	100 finn, Mark	5,30	-,40
100tschech Kron.	10,36	110.38	100 rulgar, tev	3,047	3,05
100schwed.Kron.	n3.05	63,17	apanisch. Ven	0,710	0,72
100norweg, Kron	F1 45	61,57	1 rrasil. Milreis	0,139	2,14
100 fån. Kronen	14,66	*4,70	100 jugost. Dinar	5,649	
100 Seter Schill	18,95	10.05	100 port, Fscudo.	11.095	11.11
100 ungar. Pengo			100 Danzig, Gul	46.875	46.97

Ger Kunstlienen Kaive. / 10 min Richt nur bei der Lagerung, sondern schon auf dem Transport mitsten die Lebensmittel gefüsste werden. Seute laufen auf der Essenden bahn rd. 1000 Kilditungen, von denen die meisten gewissernaßen rollende Eisischränte sind, in deuen die Kälte in Korm von Eis mit-geführt wird. Daneben sind aber für besonders wärmenemstindliche Transporte nech 13 durch Dieselkunderenartrieb maschung gestichte Ze-kaltwagen im Betrieb, die der Allgemeinen Transportmittel A.-G. gehören und bon dieser sin Zondertransporte, wie etwa die Erzbeer-chistikt von Bussparien, vernicket werden. Nääßt der Kildlung den Näume wird die

einfuhr von Bulgarien, vermietet werden.
Mächt der Rühlung den Räume wird die fünsitige Kätte in feiter Jorn von Kunsteis actiefert. Deute fiellen eina 430 Eisladriffen Kunsteis den Stunfteis im Daupsbertieb ber. Der für den Antrieb der Eismachtinen notwendige Etromerband beitei fich im Jahr 1934 auf 11 Will. Kliowalffunden. Reben den Eisfabrifen erzeut aber and ein Zeit der Prancereien und Schlachtböfe im ihren Klibsanlagen Kunsteis deutspieln für den Echtberebrauch. Insgelant wurden im Jahre 1934 v.d. 16 Will. Zentier Kunsteis, dewon im Berlin allein 4,5 Will. Zentier, bergefiellt, die, der Zentier au einer Warf gerechtet, einen Bert von zb. 16 Will. RWR. haben. Etwo 1900 Robeisbänd-

ler forgen für die Berteilung des Gifes. Da-neben verlaufen die Eisfabriten auch direkt au Großabnehmer. Anherdem geben ver-fleidedene Schächtlöfe und Brauereten einen Teil ihrer Eiserzeugung an den Handel und einzelne Großerrbraucher ab. Erzeugung, Wörds und Preife des Eifes sind einheitlich uist zur eine einheitlich unter verschaften. nicht geregelt.

Aboin und Preie des Cies und einheitlich und eine geleget.

Auch bis nach dem Ariege waren in Deutschald hat nur Gisichyänte im Hausbalt het fannt, die mit Annstei gefüllt wurden. Bährend bis matter Gibern, hauptlächtig Nordamerite, die maichinelle Kälte auch ichon vor dem Ariege im Hausbalt im großen Umplange angewendet wurde, kamen in Deutschald und erst in den Jahren 1928-22 die erften Saushaltsfühlenlagen auf, die denen, nach dem Sorbiid der großen Rühlandingen, die Kälte durch Kompressionen der Abertage und der geschaltsfühlenlagen auf, die denen, nach dem Sorbiid der großen Rühlandingen, die Kälte durch Kompressionen der Abertage und der geschaltsfühlenlagen auf, die denen der Geschaut, wenn auch in verbellerter Jorn, die welchen ströße zahl der Zweise fammern und Kinden betest. Innsgelamt dirten beute einen 100000 hausbatistisch machtinen in Deutschand, währen den von der weitig größeren Zsalf der Eisischpänke allein 80000 in Verlin steben.

Der rote Margarinestrich

Ein Bauer setzte ihn durch.

Kartell- und Absatzfragen

Kartell- und Absatzfragen

Kongreß der Handelskammern in Paris.

Die aweite Bolfifibung des Kongresses der internationalen Sandelssammern in Baris war aunächst der Ergenging und der Bereiteltung gewidmet. Zie wurde einem Geteitet mit einem grundlegenden Bortrag von Glemens Lammers (Deutschland). Der Redmer legte der, daß der internationale Ausgeich awsiden Ergengung und Mössel in den lebten Jahren durch Bahren durch Bahren durch Bahren durch Behreit sie in in der internationale flusgleich gewische Bestellung und Mössel eine Jehren der des eine Welter in der eine Sahren durch Bahren der sie der internationale flusgleich gestellt der Behreit nicht eingeschapen merchen solle. Stellender beute mandes auf die Absidet der Regierungen bin, daß privanturischaftlich Erganisationsweien mehr als dieber den Behrich der Regierungen bin, daß privanturischaftlich Erganisationsweien mehr als dieber den Behricht der Meglerungen bin, daß privanturischaftlich Erganisationsweien mehr als dieber der Pechifrinisen der Glemelt Behreit, der Frasibent des Guropässen Minner in der Bertalischen Sander Erstellen, der einem allaemeinen Heberblich über der Vannbertigen Wendellen Munitantunsfartells, und der Prasibent des Guropässen. Sonden weiter eine Methe von empfehungen maspearbeitet, die den internationalen Martiellen auf Beachten Welche und er Geraphischen Minner Beitere Beite und Ergenbeter (Deutschaftlich und bei von den Beiter Bertrige behandelten Mösternanisten und Deutschaftlich und besten Mösternanisten mit der Ergenbeter und eine Schalber und Bestere Bertrige behandelten Mösternanisten in die Berbesterung des gewerbische der Bertieller von Echalbert Behandelt.

Bettenabsatz gestiegen

Bettenabsatz gestiegen

Abschluß der Paradiesbettenfabrik Steiner.

Abschluß der Paradiesbeitensabrik Steiner. Bie die Berwaltung der Paradiesbeitensabrit M. Steiner & Sohn M. in Gunnersdort M. Steiner & Sohn M. in Gunnersdort-Frankenberg in ihrem Bericht für 1934 aussilitzt, erbrachte der Berjad da Frankenberg eine Umfahleigerung aggenüber dem Borjahr von 50 Progent; auch dei den Kiltalreickänften trat eine Michapermehrung von 27 Progent ein. Die in den leigten Jahren durchgeführte Bergrößerung des Kilfalmehes wirfte fich günftig aus. Bährend 1932 die Belerungen von Frankenberg zu 30 Progent an die Engrößenhößen und 3d est Progent an die Engrößenhößen und 3d est Progent an die Berfaufstellen gingen, vorwen in Jahre 1934 die Kilfalen mit 40, das Engrößenlößen und 40 das Engrößenlößen und 140 das Engrößenlößen und bes Ausbaues des Filialnehes

weiter geienst werden. Es gelang 3. B. die Ailialmieten auf 146 000 (187 000) Mart au ienten. Bei einem Brutiverträgnis von 1,33 (1,14) Mill. Mart ergibt fich and Missareringen von 2014 Missareringen von 2015 Missareringen von 2015 Missareringen von 2015 Mart einichtieglich des Borjahrsgewinnes von 4940 Mart einichtieglich des Borjahrsgewinnes von 4940 Mart einichtieglich des Borjahrsgewinnes von 4940 Mart einichtieglich des Morjahrsgewinnes von 4940 Mart einichtieglich des Morjahrsgewinnes von 4940 Mart einichtieglich des Borjahrsgewinnes der 1600 Mart dem Referente in 7 Brogent Dindende fir 1093 und 1934 ausgeschäftlich. Gine Dindende auf die Etammatien gelangt wieder nicht auf Berteilung, ab ie Geleilichaft die Aufrich einstellich und Schrichten Mittel auf Finanzierung des wöchsichen Mischaftlich und Vertrag auf neue Rechnung fommen 14842 Mart.

Meber das laufende Geschäftsjahr wird berichtet, daß es in den ersten sinn Monaten möglich war, das Kilfalgeschöft auf Borjahrs-höbe au dalten, möhrend der Berfand ab Kabrif eine weitere Umlaßscigerung von 7 Vrozent ageenüber der gleichen Borjahrs-zeit erbrachte.

Erfolgreiche Konversion.

Braunkohlen-Benzin A.-G.

hielt erste Hauptversammlung ab

die Vorarbeiten für den Ban der Syndier-anlagen.
Der Vorfibende des Aufficierates gab eine Kaiternd voch befannt, daß sich der Ban der Anlage Böhlen in flotten Vorwärtsichreiten befindet und die Vorarbeiten für eine zweite Anlage – wie wir bereits anfündigten. in der Esgand von Magdeburg vor dem Abschlich fieben.

Deutsche Hydrierwerke A.-G, Rodleben

Deutsche Hydrierwerke A.-G. Rodleben.
Beie wir dem Gelääfisberiät entnehmen, hat fich der Intenden und eine 20 Broz. gehoben, während der Exporterlöß, im ganzen betracktet, durch die befannten Berbältniffe auf dem Beschmarft wertmäßig um 18 Broz. gefallen fil, odwold ble Mushibt mengenmäßig auf Berjahrsöße gehalten wurde. Einfaltefslich des Gewinnvortrages aus dem Boriohr ergibt fich ein Beingenium von 244 200 Byn., aus dem 6 Brozent Dividende auf das 4 Millionen RM, betragende Miestenden 200 RM, wird auf neue Rechnung vorsetragen. Im Lautenden Jahr ill die Beischäftigung als befriedigend anzuleben.
Stein und Erde" tagten.

detragen. Im anterloet anguleden.
"Stein und Erde" tagten.
"Itein und Erde" tagten.
Ant einer Arbeitslagung der Reichsbetriebsgemeinichaft "Ziein und Erde" traden om Mittwechnachmittag der Reichsleiter der Teufden Arbeitsfrom Dr. Len und der Generalinipeltor filt das deutific Ernkenmefen Dr. Todt. Dr. Todt behandelte die Bedeutung der Reichsaulosdamen filt die Bertfleitsverarbeitung und die Phalaerfleininduftrie, fir die ein tettiges Ammachen au Aufträgen au verzeichnen iel. Am Antschlieden auf verzeichnen felt. Am Antschlieden Auftreiter Dr. Len über das Weichsernamitefonsteiter Dr. Len über das Weichsernamitefonsteiter Dr. Len über das Weichselbert und bier die Arbeitsfront. Am metrem Verzelauf der Tagung frach der Leiter der Gelich einer Zeichschlift vom heute. Betreichsführer Peter des Amtes für Arbeitssonlitt Ameha über Tagung frach der Velter der über der Textenungsarbeit am Betriebsführern und Gefalgkänismigliedern und Gerarafbretter Dr. Leger über einer einer eine planvoll gesteuerte Bannvirtschaft.

Wassersfände

Saale			W.	+ 1	Cibe			W.	·F
Grochlitz	127.	+0.70	1-	8	AnBio	27.	-0.45	-	16
frotha	27	+1.40	-		Dresden	27	-1,93	-	4
Pernbur	27.	+0 38	-	15	Toreau	27.	-0.40	-	4
Talbe OP	127.	+1 41	1 1	-	Wittenber	26	+0.96	-	17
albe UP		+ 0.02	6	-	Roßlau	27	+0,37	-	1
rigehn	27	+0.14	6	-	Aken	27	+0.54	2	-
		1			Barby	27	+0.45	2	-
davel		1		- 3	Magdeburg	27.	+034	-	-
Hrandenh.	27.	+2.00	-	-	Lancermünde	27.	+0,00	-	2
irandeni-		+0.55	-	3	Wittenberge	27.	+0,85	-	3
Pathenow !!	27	+1,44	-	-	Lenzen	26	+1,15		5
Sathenov []	1		-	2	DSmitt	27.	+0.43	-	3
Havelberg	27.	40.86	-	2	Darchau.	26,	+0,28	-	6

Getreide- und Waronnärkte

Berliner Mittagsnotierungen Mehle per 100 kg brutto einscht. Sack trei Berlin. Kreei er 100 kg brutto einscht. Sack frei Berlin, ab Bahn und ab Mähle. Aller übrige per 50 kg ab tation. Feinste Sorten über Notjr. Alle Preise in Reichsmark.

-1	Amti	ICH			Ohne (ahr	
	Weizenmehl Bas, I, 790 Preisgebiet III III	26,45 26, 5	25. 6. 26,45 26,85 27.00	kl. Erbsen Futtererbsen Peluschken Ackerbohn.	11,00-1	2,00	25. 6. 23,00-26 11,00-15 20,00-25 11,00-15	0,00
	Aufgeld mit 10 9 mit 20 9 Roggenmehl	1,50	1,50	Wicken Lupin, blaue do. gelbe eradella alt do. neu f Leinkuch. † Erdnkuch. 2	7,65	1.25 5 (0 - - (a)	7,65	25 8 b
	VI VII.	22,30	21,95 22,25 22,30	f domehl * Trockschn. †Sojabschr. *	7,60 4,71 6,30	b)		0,
		11,44		Kartoffelfi. do.	6,70 8 70 9,30	c)	6,10 8,75 9,35	c
1								

Berlin,	26.	luni.	Amtl.	Preisfeststellun	g für Zink
juni	::	Brief 18,00 18,00 18,00 18,00 23,50 23,50	Geld 18,00 18,01 18,00 18,00 20,50 21,25	Dezember	Brie1 Get 23,75 21.7 23,00 21.5 24,50 21.7 24,50 22.7 24,50 22.7 24,50 22.7

Magdeburg, 26. Juni. Zuckermarkt. (Terminprei Weißzucker einschließlich Sack frei Seeschiffseite Hambt

ur 50 kg netto.	
Brief Geld	Brief Gelo
uni 3,45 3,40	
August 3,50 3,40	rebruat
september 3,50 3,40	Dezember 3,70 3,60
Oktober 3,60 3,50	April
Magdeburg, 26. Juni. Weißzucker einschl. Sack un- trutto für netto ab verlades Mehlis bei prompter eleruni	Verbrauchssteuern für of waterle Magdeburg. Gen all
Berlin, 27. Juni.	Elektroly 43.50.

AA OT	C	REAL	ualn	766	d
Woche	rma	rkipi	reise für	Hal	le.
arkt-Kleinha	nderspre	eise vom	27. juni n Re	chsple	nnigen
arkt-Kleinha la eläple- (Bapiel Musäplet Jalelhirnen Bananen Erdberen Anfelsinen Kir-chen, suße Kirschen, saur Jirische Jirische en Jinberen Jimberen Jimber	Pid. Pid. Pid. Pid. Pid. Pid. Pid. Pid.	5-10 5-10 25-35 5 40 50 20 20 35-65 35-65 30-50 3-5 30-50 3-5 10-15 10-	Hechte Aal, trisch (ioldnarche (ioldnarche (ioldnarche) trische (chspilet Pid. Pid. Pid. Pid. Pid. Pid. Pid. Pid.	nnigen 30 - 60 - 188 30 - 60 - 60 - 60 - 60 - 60 - 60 - 60 -
Rote Rüber	Bund	-	Zitronen Meerrettich	-tange	-
Kohlrabl neue Zwiebeln.	Stilck	3-5	Rettiche	Stück	5-10
Rapiinzchen	Pld.	-	Petersilie Schuitflauch Schoten	Bund	
ellerie	Stück	-	choten	Pfd.	10-1
orree	Bündel	-	Pfifferlinge Morcheln	Pid.	70
Kabeliau	Pfd.	-	Morcheln Champignons	Pid.	90
Seelachs	Pfd.				90
	e isch			e n	
Rindfleisch Kochen	Pfd.	75_80	Schmeer Poßfleisch	Pid.	75-85 50-66

16	Pfd	Champignons
tte	isch - and	Wurstwaren
Kochen Braten	Pfd. 75—80 Pfd. 100	Schmeer F Roßfleisch F Schlackwurst Pi Knackwurst P
Kochen	Pid. 80-90 Pfd. 90-110	chwartenwurst F
Heisch Kochen Braten	Pta. 80—85.	Rot- und Leberw frisch geräuchert
fleisch	Pfd	Schinken, roh 21
n. Kotel	Pla. 95-95	speck eräuchert

td, 130—160 td. 120—160 res Fleisch lett

7.

ntliche Zenzin ift zu nd der Ber-tlicher ohlen-id der ftivber Mit-

iding

ehmen, Proz. ganzen ilinisse Proz. engen= vurde. 8 bem

Reichs= rachen er der r Ge= wefen

le.

10-15

Beatin begrüßt das Alottenabtommen Flottenausfprache im englifden Oberhaus.

man dantbar fein miiffe.

Im Namen der englischen Regierung erstarte dann Lordfiegelbewahrer Loud orderter, dass deutschendiger Loud onderen eine erstelliche Rechtenderen, wie fie auf dem Getich der Luftsleiten moch erfeite der Aufgeschafte eine Aufgesche der Von der Aufgeschaft der Robert der Luftsleiten moch er von der Whölische Loudoweren, nach dem er von der Whölische Loudoweren, anderen der Von der Whölische Loudoweren, auch den Aufgesche der Von der Vo

Olinforbunds Putting! ouis gutum Oprumos Doc fislöft mou briffint ! Low iff gulind . Jos orbande

Dr. Oetker-Pudding

ill tin ruftion Nafiring für aufnen Glainen, mefeitigand, Proiftigand and wollonformlis!

Bau neuer Euftschiffe geplant

"Bitte überfahren Sie mich, meine Baffagiere wollen Sie feben"

Londonderen, es gereiche der britischen Regierung auf Genugatung, daß die deutsche Keglerung mit der britischen Regierung darin übereinstimme, daß das U-Boot abgeschaft werden solle, und daß die beiden Regierungen daher bereit seine es abguschaften, wenn ein allgemeines Uedereinsommen erzielt werden fonne. "Es in jedoch wohl befannt, daß einige fremde Länder nicht bei gleichen Ansichten beziglich einer Abschaftung ihm gegenwärtigen Augenblick gesicher werden fann."

Alle Wehrdienftanfragen nur an das gultändige Behrbegirtstommando

Gefuche um Ginftellung

werber, falls er eima 4 bis 6 Boden nach Gin-reichung feines. Geluces feinen Befdeib er-balten bat, annehmen auf, daß teine Aussicht auf Ginftellung besteht.

neue litauifche Schifane

Bermögen sweier Areditinftitute beichlag-nahmt.

Vermögen zweier Areditinstitute belchlagnahmt.

Anch einer Mitteilung im Istaulichen Negierungsangiener ist durch Pelchlash des Komnver Appellationshofes das Vermögen der memelländischen Areditagleilschaften den memelländischen Areditagleilschaften nahmt worden.

Tieser Belchluß steht, wie litauliche Alätier metden, im Jusammendung mit dem Memel-länderupvach im Frithigher deles Jahres. In diesen Kozeff mutven die beiben Aredit-institute unter die Belchuldigung binein-eagonen, sie die Verweiten der die der "Aredit-institute unter die Belchuldigung binein-eagonen, sie die die Verweiten die Beien Aredit-institute unter die Belchuldigung binein-eagonen, sie die die Verweite vollisse Siele versolgt. Swohl aus Zeigenaussanen im Bragek fan kerveralin, daß der "Aredit-verband" und die "Agravie" un vartei ist Tarfehen an die Aredits henden gegeben haben, ist der Istaulsche Untersuchungsrichter K ung er is beauftraat worden, eine Unter-suching aggen diese memelländischen Aredit-institute einausleten. Die beiben Aredit-institute derhauser.

Begrengung bes polizeilichen Einschreitens der Candespolizei

Oer Candespolizel

In einem Ersaß an die Landesregierungen
regelt Reichöhmenminister Dr. Krid die
polizeitiche Juständbigfeit der Landespolizet.
Zanach sind die Angehörigen der Landespolizet.
Zanach sind die Angehörigen der Landespolizet
krieftene bestagt, wenn sie in geschlossene Gincherteiten bestagt, wenn sie in geschlossene Gincherteit und Drohung eingelegt werden.
Diese Begrenzung gilt auch für die polizeisichen Beitanisse auf dem Gebiede Weitzustigen der Mendespolizeis gehören nicht auch er Lindelne unter
thuen bisder die Bestagnisse einzelne unter
thuen bisder die Bestagnisse einzelne unter
thuen bisder die Bestagnisse einzelne unter
thuen bisder of Engelspassenen der Landespolizeis
en fie ihnen durch den neuen Ersaß entgagen.

Germanifches Dorf aufgefunden Gine wertvolle Entdedung bei Berleberg.

Gine bedeutende vorgeschäftliche Ents bedung wurde in unmittelbarer Nähe von Berleberg in der Beltprignis gemacht. Sier fonuten die Reite eines altgerunmischen Dorfes ausgegraben werden, das aus der jüngeren Bronzeseit, etwa um 800 v. Chr., ftammt.

Der Aleideraufichliger von Mehlfad

und wie er öffentlich angeprangert murbe.

Matufchtas Todesurfeil beftätigt

Tie Königlich Ungeriche Tofel bestätigte in aweiter Inflang das am 20. November 1934 vom Etrosperichtsbof gegen den Gifenbahmenteindier Tulesfer Artuföt anügefprocene Todesurteil. Ueber die Peruriellung Matufötäs mirb nummer noch die Königlich Ungarische Kurie in dritter Inflang au enticketen hochen, die jedoch das Gerichtsurteil nur vom sormalen Standpunft aus prüft.

Das neue polnische Bablgeiet.
Der polnische Seim nahm in zweiter Lesung mit 227 Stimmen des Regierungs-blodes gegen 114 Stimmen der Opposition das neue Seimwahlgeset an.

Chinefifder Gahrbampfer gefentert.

Bei dem Acntern eines Fahrbampfers find in Song kong 140 Personen ums Leben ae-fommen. Die Fähre hatte 260 Passagiere an

Sigenium Diud und Beriaa: Meridunger Drud- und Verlagsandis Gmbb in Meriema, galteilt et Apartichtifteter Ethiefen Beinberecht Vertrerer Permann Mibrecht — Gentiteter für Beitrt, Beulkron, Schlieb — Gentiteter für Beitrt, Beulkron, Schlieb — Gentiteter für Beitrt, Beulkron, Schlieb — Gentiteter in Berichter, Schlieb — Meriebura, Mantieneitiere Grand Schmidt, Meriebura D.-A. V1935- andehan Merieburar Zagebur Merieburar D.-A. V1935- andehan Merieburar Zagebur Merieburar D.-A. V1935- andehan Merieburar Zageburar Merieburar D.-A. V1935- andehan Merieburar Schmidt Merieburar D.-A. V1935- andehan Merieburar Schmidt Merieburar Schmidt Merieburar Schmidt Merieburar Schmidt Schmidt Merieburar Schmidt Schmidt Merieburar Schmidt Meriebu

Rojenberg sprach in Lübech
Der nordische Gedante in der Belt.
Die Keichstagung der Kordischen Geselfschaft erreichte am Mittimoch ihren zöhenmitt. Keichsteiter Alfred Kolenberg iproch die Hoffenter in der Kolfmatte erstellte am Kolenberg iproch die Hoffenter erstellten für Teutschafte erstellten möge, weil das Heute auf Europa rußende Serfiehen für Teutschaft immer tiefer werden möge, weil das heute auf Europa rußende Schickfald diese Berfändigung notwendig fordere. Uniter Jandeln, so führ er fort, muß von den Kolnvendigsteiten unseren Beit aus Gestimmt werden. Bir wissen heute, daß das Licht nicht aus dem Zien kommt, daß die Költer Europas flicht mis Erste gesten der einer der Kolnvenligen Kulturen und dem Zien fommt, daß die Költer Gropps die Kulturen und der Konn im Norden standen Kulturen und der Kulturen der Kulturen der Kulturen und der Kulturen der Kulturen der Kulturen und der Kulturen d

Der Leiter des Raffepolitischen Amtes der RSDAB., Dr. Groß, nahm sodann das Wort,

Gejuche um Ginfellung
Lediglich an die Luftreiskommandos.
Das Reichsluffabruninflerium gibt besamt: Seit der Verfündung des Webreseless werden in fleigendem Waße Gefüge ehemaliger Offiziere um Kiederverwendung im Bereiche des Reichsluffabruninflieriums der Ridfragen über den Ziand lolder Gefüche and den Gern Reichsluffabruninflier der Luftfabrt werd das Reichsluffabruninflier der Luftfabrt der das Reichsluffabruninflier der Luftfabrt der das Reichsluffabruninflier der Luftfabrt der das Reichsluffabruninflier der Luft flat ih al

Eine neue Erfindung: der Tomograph Fortidritt in der Rontgentechnit.

vortigritt in der Rioligenfechnit.
Zas Röntgenfild hat den Rachteil, nur Schatten wiederzugeben. Bei Lungenaufundnen 3. Riberdeden ble Schatten der Rippen
einen greßen Teil der Annen. Dadurch wird
natürlich des Erfennen von Krantfleitisferben
lehr beichwert. Ran hat viellig verfucht, durch
ihräg auftreilende Röntigenfrealben gleichginn
unter die Rippen hindurchauleuchten, aber
auch das fonnte nicht den gewünfichen Erfolg
haben.

Ehrung eines englischen Bachforichers. Die Univerliät Leipzia hat dem Professor der Geschichte an der Universität Aberdeen, Dr. Dr. Charles Saniord Zerrn, anlähisch des Bachfeles in Leipzia auf Grund seiner Ber-dienste um die Erforschung der Lebenschich-ole Hohann Sechnitan Bach und Johann Eristinan Bachs aum Doftor der Philosophie ebrenhalber ernannt.

Christian Bachs aum Toftor der Ppilolophie chrembalder ernannt.
Prof. Karl Barth an die Baller Universität berühen. Der Negierungsraf des Kantons Baiel hat auf den Bericht des Existelhungsdepartements die Krosiehungsdepartements die Krosiehung der Liech und Ronn, unter Verleibung von Liech und Ronn, unter Verleibung von Liech und Konn, unter Verleibung von Liech und Konn, unter Experientigen Professor der der Lieberger Lieberger der Verleibung der der Verleibu werden.

werden, und hartmängler eröffnen die Spielgeit am Gendarmenmarkt. Nach erfolgtem Undban des Staatlichen Schaufpielhaufes om Gendarmenmarkt wird die neue Spielgeit mit einer Festworstellung von Gustaf Grindgens eröffnet. Die Beethovensche Musst dirtigere Bildein nurtwängler.

Sammerfänger Dr. Skar Bolk f. Der won ieiner Tästafett am ballischen Tädtafets ner von ieiner Tästafett am ballischen Tädtafets ner die befannte Dr. Opfar Bolk ift in Joppot beim Baden einem Serzisolag ertegen.

Mickelst am Sans der dentichen Annit, Am tommenden Sonnadend wird in seier derticher Form das Richtsfelt des Haufes der dentichen Knup in Munichen Begangen werden.





Bade-Mantelstoffe

Bade-Tilder

ndanthrenfarbig

n Qualitäten

5.50 3.90 3.-

140/180 100/150 100/100 4.75 3.60 1.55

Obade-Anzüge und-Wäsche aŭd fir niedrige Oreise gibts schones:

Damen-Badeanzüge

4.35 3.50 3.30

Kinder-Badeanzüge 1.20 0.75 Venus-Badeanzüge 6.60 5.75 4.90

Kinder-Badeanzüge

Herren- Badeanzüge u. -Hosen

Damen-Strandröckden

Wolle m. elegantem Knopf

7.90 5.90 4.90 Frottier-Handtücher

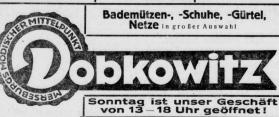
> bewährte Qualität 1.10 0.85 0.60

Bade-Mäntel in großer Auswahl

10.50 8.25 6.50 Strand-Anzüge

in aparten Ausführun 8 . 5.75 3.50

Bademützen-, -Schuhe, -Gürtel, Netze in großer Auswahl



Jamilien-Drudfachen

liefert ichnellftens und preis mert

Merfeburger Tageblatt (Areisblatt)



Familien - Nachrichten us anderen Blättern entnommer Geftorben:

Paut Raufmann, 51 Jahre Riederbeuna Reicksbahnaffiftent Ernst Sep-fe, 41 Jahre

Um mendorf Julius Burghardt, 78 Jahre

Julius Burghardt, 78 Jahre Kalle Kalle Zieffor Cito Toppe, 65 J. Minna bertu. Micke ged. Zäu-bel, 92 Jahre Toppe, 200 Jahre Toppe, 200 Jahre Jahre Cito Meier geb. Lutter, 77 J. Jahrkinger i. M. Franz Trant-vein, 63 Jahre Tran Minna Ginther geb. Tiebe, 38 Jahre War Clein, 65 Jahre Winna Knauff geb. Sauchbach Teipzig Anachbach

Vinna Unaufi geb. Kauchbach Leipzig Wishelm Boblfabrt, 54 Jahre Lugust Honig, 79 Jahre Hans Otto Horft Bfelt, 33 Jahre Heim Field, 33 Jahre Geint Hong, 72 Jahre Emil Zweinert, 51 Jahre

Rutider Rödin

Juni 15. 7. nicht zu junge, erfahr., liichtige Röchin ob. Ramfell, nur best. Zeugnisse, gesucht. Seine Leutebetöst. Gehattsanspriiche und Bewerbungen an Fran & Opiel-berg, Rittergut Sel-bra bei Eisteben

Sausmäden u. Küchenmäden ir fofort o. 1. 7. Sjucht. Sotel Ger-ania Weimar.

Birtichafts= gehille

yellille rfieht, am lieb-n Bauernschn, r 340 Mrg. gr. riffdaft, bei amilienanschuß Gehalt gesucht, Klinghammer, Lichterfelde nd Secharfen

b. Mitm., 28 Gur fofort

S., Fifther

Mähden h. melf. ta et sof. S t. Wer Delitich Land, &

Gurtip

Umtliche Bekanntmachungen der Stadt Merfeburg.

Unterftütung burch bie Schröber=Stiftung. Unterfüßung durch die Schröder-Schiftung.
Auf Erund betwildige Autordung der Schafte, Gefeldwiffer Schröder, find aus der von viesen erröckten
Stiftung Unterfüßungen in begrangten Indiagne an
bedurftige Einwohner der Eladt Vereichung, denen feine
offenttige Unterfüßung au gewöhren is, au verteilen.
Geschaf der Schaft verben, des den der der
ins auf der Verlägung ertipterechener Verlegen, welche die
Verbiftigleit der Untragsteller glaubfast nachweisen, dei
mit eingereicht werden.
Anntage von Personen, welchen öffentliche Unterfüßung
au gewöhren ist, find sweckos und können in teinem
Talle veridfichigt werden.
Verledung, den 20. Juni 1935.
Der Eberbürgermeiser

Bekampfung der Blutlaus.

Srivathaushalt. Off.u. A 1009 (Sefc

Berf. Mamiell



Willy Ziegenhorn

Auswärtige

Freitag, 28. Jun Stadttheater Balli baron 20-22,45

Leipzig Neues Theater Gefchloffer Celpsig Ultes Theater

König Lear 20—23,30

Erdheer-Bowlenweine vom Faß Wein-Meier

Schmale Str. 8 Deuker Diefel

Barantie stehend ert. Riostermühl

Bas = Rod = u Badherb

Laden rt zu vermiet E 2575 Gesch

Biefenheu tehr. 100 Zentner erfauft ab Bief Leuna-Daspig, Bendenstraße 5.

hausmädchen

Sausmädden

Saustuchter,

ehrlich, folide, für Einfamil. – Haus gefucht. Tafchen-geld. Off. D 8670 Geschäftsstelle. S

Auswarter Billiger Sonder Zug

nach dem Spreewald

Salle (Saale), 7 Uhr, Rudfehr 22.20 Uhr Fahrpreis hin und gurud ab Salle (G.)

nur 5,50 RM.

Kartenverfauf ab sofort bei ben Sahrfartenausgaben in Halle (Zaate), Gisteben und Merfeburg fowie in Salle (S.) und Merjeburg bei ben Mer. Büros. Alles Rähere im Bef. Führer bei ben Ausgabestellen.

Reichsbahn=Berkehrsamt Salle (Gaale)

Für das Kinderfest

Söckchen, Kniestrümpfe, Leibchen, Hemdhosen, Schlüpfer, Röcke, BDM.-Blusen, Turndreß, Sporthemden, Hosenträger

Martha Schladitz Markt 21

Die iconffen Kinderichuhe

arfe: Betto Alda Ada, Trommler und Elefantenmarke

im Schubhaus Grahmann

Mitteilungen der NGDAB.

DUF. Fachgruppe Hausgehilfen.

Achiung! An alle Hausfrauen und Hausge hiffinnen! Am Fretiag, bem 27. Juni, um 20 Uhr hiffinnen! Am Fretiag, bem 27. Juni, um 20 Uhr hiftig der Bertiegen der Generalen ber den "Keichsfachgenen für die der der der der keichsfachgenen für die die herzisch eingeladen tret. Mite Bottogenen für die die herzisch eingeladen

VEREINS-NACHRICHTEN

Deutsches Rote Kreuz, Männer- und Frauenverein Merfeburg-Stadt.

18 Bir laden die Einwonerfooff von Merfeburg ju b n. am 29. 6. 35. abends 8 Un, im Einofi, ftatifindenb 70 Conluffeier der Roten Areugwoche berglicht ein. Untofte g beitrag 10 Big.

Lichtspiethaus, Sonne" Das Wädchen ohanna

Gin Filmwerf, wie es noch nie erlebt wurde! Gin großartiger Stoff, von mitreig. Dramatif

Die Darfteller: Angela Salloter, Gustav Gründ: gens, Heinrich George, Theodor Loos u. a.

Der Gilm ift ftaatspolitisch und fünftlerisch besonders wertboll! Jugentliche haben Butritt!

To-Bü Leuna

Das große Ereignis

17

De

am

fore Gen

lin

ben

ridi

Gen

Be

21

fpra Kan (Hec außi mite nach bun 5 v. wer bei

3

por und ipro

noch Anf

Qui Mii folg der fein nis das Rat Löfip faßt dipl Frank fen Mei and 3. Fen fen fire ital

Beer Gynt

mit hans Albers Werftags 6.45 und 8.30 Sountag ab 4 Uhr.

Bum Rinderfeft empfebi

Kinderschuhe, braun und Lack Gr. 27 bis 30 . . von Mt. 4.50 an Gr. 31 bis 35 . . von Mt. 4.90 an

Serren=Salbiduhevon Mt.5.90 an

Aurt Schmidt Schuhmachermftr.—Vm Reumarfitor 2



Sie ist ganz!

Eine verzinkte Waschwanne läuft nicht. – Diese hier nicht. — Diese hier hat noch so ein praktisches Ablauf-ventil. Waschen Sie auch in einer sol-chen praktischen Wanne. Sie bekom-men eine solche sehr preiswert bei

Gebr. Seibicke Merseburg

Kühe Eine kleine

Mehrere leichte Arbeitspferde

Schafftabt, Telephon Dr. 319 Buhrgeimaft Bellrung, Solle

Bezug auf das Merseburger Tageblatt

Bellenlänge 382

Wellenlange 382

50: Kboraf und Vorgenspruch.

500: Choraf und Vorgenspruch.

5.10: Aus Swingsberg: Morgenmust.

5.10: Aus Swingsberg: Morgenmust.

5.00: Gwardigten 7.00: Radyridsten.

5.00: Jun Jady-Jadot 1935: BachSleber aus bem Schemellichen

Sclanghop 1786.

5.20: Aus Oredbern: Sröpliche Mustr
am Morgen.

programm. 10.15: Schulfunt: Die Carl-Zeiß-Berle in Zena. Görjolge bon Gerhard Riefe.

Deutschlandsender Wellenlange 1571
G.00: Guten Worgen, lieber Sorert Glodenfpiel, Zagespruch, Choral 6.05: Highmenitt.
6.15: Frobliche Morgenmusitt ber Kapelle Otto Dobrindt mit Sans Reimann.

Reimann. Dazwischen um 7.00: Nachrichten bes Drahtlosen Dienstes. 0: Morgenständen für die haus-

Bestellschein



. 1935 auf 1/4 Jahr das

gum Preife von 1.75 zuzüglich Trägerlohn 0.25 = 2.00 monatlich und die Mitteldeutsche Illustrierte

Merfehurg, ben	1935
Name:	
Stand:	
Straße:	

Rach langem, arbeitsreichem Leben entichlief fanft nach kurgem Rrankenlager unfer lieber Bater, Schwieger', Groß

Gutsbesiger Reinhold Arnold

nach vollendetem 76. Lebensjahre, Groß-Kanna, ben 26. Juni 1985.

In tiefer Trauer Die hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Sonnabend, 29. Juni, 15 Uhr, ftatt.

Merjeburger Tageblatt (Areisblatt)

	Jum Preife Don	20 Plenning m	onattiaj.
Merfehurg,	ben	1	935
	Name:		
	Stand:		
	Straße:		

Rundjunt am Areitaa

Leipzig

am Morgen. 9.00: Cenbepaufe.

Anzeige hilft immer!

10.00: Better und Bafferftant Birtichaftenadrichten und Tages

Werte in Anne Gerhard Riefe. 10.00: Berbenarie, in. 11.30: Berbenarie, in. 11.30: 3eit und Wetter. 11.45: für den Bauer. 12.00: Aus Wertfeurg: Wuste für die Verschlichung. 13.00: Zeit, Nadrichten und Wetter. 13.00: Zeit, Nadrichten und Wetter. 13.15: Wittagsfonzert aus Frantfurt 14.00: Zeit, Nadrichten und Borte. 14.15: Miertet von Ivel für der Metter. 15.00: Aus der Franz Die Fran im Euftschusse. 15.00: Switzigsfonzer. 15.00: Switzigsfonzer. 15.00: Weitgliche Kruzweif. 16.00: Wustflächtsnachtichen. 16.00: Wustflächtsnachtichen. 16.00: Wustflächtsnachtichen. 16.00: Wustflächtsnachtichen. 16.00: Wustflächtsnachtichen. 16.00: Wustflächtsnachtichen. 16.00: Wustflächtsnachtichen.

bericht von Dipl. Jug. st. Ower-Bilder. 16.09: Zeit: Wetter und Wirtschliedis-nachtichten. 17.00: Aus hamburg: Bunte Mustr am Nachmittag. 18.30: Woris von Cachfen — Le Warschal be Sags; Dr. Nachmund Schmidt. 18.50: Die gebörlofen Turner und Sportfer, Geins Nacher, Deeben. 19.00: Aum Vetenschm. Wir unter-halten mit echten Von Strunter-halten wie echten Von Strunter-halten von Strun

Softsmeringen.
30.01: Nadyriden.
30.15: Aus Kött: Beichslendung:
Giunde ber Nation: Boftsiteber,
bie Hofter uns einfandten.
d. 51: "Der goddene Topf." Ein görfpiel nach E. T. A. Soffmann
von A. Attur Pubnert.
22.10: Nachrickien, Sportfunt,
Tänfter-Nächter Dienft,
22.50: Aus Ettutgart: Bunte Keibe.

Zagwischen um 700: Nachrichten
Zagwischen um 700: Nachrichten
20: Dradische Dienties,
20: Bragischichten für die Gandfran.
20: Derrieft.
20: Chereber: "Baiagonische
Kurzeichichten."
10: Der Zehreber: "Baiagonische
Kurzeichichten."
10: Die Verleichten für Gerbarden
Gerbard Wiefe.
10: Die Spielenten im Kindergarten.
11: Der Zehreichter Geweiterberfist,
11: Die Densbirtschaft. — Wolfowirtschaften
Gerbard Wiefe.
11: Densbirtschaft. — Wolfowirtschaften
Gerbard Steffen
11: Densbirtschaft. — Wolfowirtschaften
11: Dansbirtschaft. — Wolfowirtschaft
12: Densbirtschaft. — Wolfowirtschaft
13: Densbirtschaft. — Den Bereitschaft
14: Der Nauer ipricht. — Der
Nauer botte Den Gerbarden
14: Den Nauer ipricht. — Der
Deutschaft am Mittag
12: Wuff am Mittag
12: Wuff am Mittag
13: Wenese Naghrichten.
13: Den Wolf am Wittag
14: Den Wolf am Mittag
14: Den Wolf am Mittag
15: Den Wolf am Mittag
16: Den Wolf

39.15: Reichsfendung: Erinde ber Ration: Bolfslieber, die Herte Matten: Bolfslieber, die Herte und einfandten.
20.65: "Das faffe hert," Giae Marchenoper für den Rumbjunt dem Wart Leibar.
22.00: Weltere, Lageds und Opper nachtlichen Gewickeren 22.20: Erichten Deutschlanderde.
22.20: Chiefer Sentiebereicht.
22.30: Günt fleine Rachtmant.
22.45: Deutscher Gewichtereicht.
23.00: Aus Erittgart: Bunte Reibe Das Landscorfiffer Gau Würtsembera-Hobensoften.



DEG